Ochsenhauser
ANZEIGER

Nr. 31-34 / 2021 Mitteilungsblatt der Stadt Ochsenhausen 6. August 2021

Sommerpause in Ochsenhausen

Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt Ochsenhausen macht in den **Kalenderwochen 32-34** Sommerpause.

Nächste Veröffentlichung: 03.09.2021
Redaktionsschluss: 31.08.2021, 11:00 Uhr

und wünschen Ihnen erholsame Sommerferien.
Der Verlag

Kleiner Mensch mit großem Herzen Leiterin des Familienzentrums Ochsenhausen verabschiedet

Bürgermeister Andreas Denzel verabschiedet die Leiterin des Kinder- und Familienzentrums Ochsenhausen, Hana Frey.

Unter dem Motto „Kleine Menschen brauchen so große Herzen wie Deins“ wurde am Dienstag (27. Juli) die Leiterin des Familienzentrums Ochsenhausen, Hana Frey, in den Ruhestand verabschiedet. In einer Pandemie-bedingt kleinen Feierstunde wurde die langjährige Leiterin von Bürgermeister Andreas Denzel „auf einseitigen Wunsch von Frau Frey“ in einen neuen Lebensabschnitt entlassen.

Das Stadtoberhaupt bedauerte, dass er damit eine Mitarbeiterin verliere, die fast 30 Jahre lang im Kindergarten tätig gewesen sei. Er sprach davon, dass eine Ära zu Ende gehe. In seiner Laudatio erinnerte er daran, dass Hana Frey zu Beginn ihrer Arbeit einen Kindergarten vorgefunden habe, der mit dem modernen Kinder- und Familienzentrum, wie man es heute kenne, „so gut wie nichts gemein“ gehabt habe. Nicht nur das Gebäude sei ein anderes als damals, wusste der Schultes zu berichten, auch die Betreuung der Kinder sei vollkommen anders strukturiert gewesen als heute: Die Regelbetreuung sei tatsächlich noch die Regel gewesen, während verlängerte Öffnungszeiten, Ganztagsbetreuung oder Kinderkrippe damals noch absolute Fremdworte gewesen seien. Auch an ein Mittagessen im Kindergarten habe damals niemand auch nur zu denken gewagt. Diese Veränderungen, so Denzel, habe Hana Frey als Kindergartenleiterin maßgeblich selbst mitgeprägt und mitgestaltet. Er nannte sie eine Erzieherin „mit Leib und Seele“ und „vor allem auch mit Herz“. Dafür stehe ganz bildhaft auch das Motto der Verabschiedung „Kleine Menschen brauchen so große Herzen wie Deins“.

In einem kurzen Rückblick auf den Lebenslauf befand Denzel, dass der Weg von Hana Frey keineswegs vorgezeichnet oder gar geradlinig verlaufen sei. Geboren in Prag, zu einer Zeit, als es den Eisernen Vorhang noch gab, sei sie im Alter von 14 Jahren nach Deutschland gekommen und habe hier unter anderem vier Jahre lang das Staatliche Aufbaugymnasium im ehemaligen Kloster Ochsenhausen besucht. Und in Ochsenhausen habe sie auch erste Schritte in der Berufswelt unternommen: als Arbeiterin bei der Firma Liebherr. Schließlich habe sie sich jedoch entschieden, Erzieherin zu werden und habe dafür die Fachschule für Sozialpädagogik in Biberach besucht. Es folgte eine Anstellung als Gruppenleiterin im Katholischen Kindergarten in Ochsenhausen, ehe sie dem Kindergarten den Rücken kehrte und an der Seite ihres Mannes als „Hausmeister-Ehefrau“ im Schulzentrum Herrschaftsbrühl tätig war. Doch 1992 zog es sie zurück in den Kindergarten. Sie übernahm im städtischen Kindergarten eine Stelle als Erzieherin und wurde im Herbst 2001 zur Kindergartenleiterin bestellt. Denzel vermutete, dass diese reiche Lebenserfahrung sie geprägt habe und dass „sie die Quelle Ihrer Gelassenheit und Ihres Optimismus“ sei. Er lobte seine scheidende Mitarbeiterin dafür, dass es nie ein unangenehmes Gespräch zwischen ihnen gegeben habe und dass sie auch hartnäckig sein konnte, wenn sie etwas für „ihren“ Kindergarten erreichen wollte. Für den neuen Lebensabschnitt wünschte er ihr Glück, Gesundheit und Wohlergehen „in dem Sie all das verwirklichen können, was vielleicht bisher zu kurz gekommen ist“.

Gekommen, um sich zu verabschieden, war auch die Leiterin der Grundschule Ochsenhausen, Stephanie Albrecht, die für die Kooperation zwischen Kindergarten und Schule dankte. Sie habe Hana Frey als einen Menschen kennen- und schätzen gelernt, der stets das Beste für die Kinder gewollt und immer Verständnis für die Belange der Familie aufgebracht habe. Sie wünschte der angehenden Ruheständlerin „viele kleine und große Herzen, die den Ruhestand begleiten“.

Auch der Elternbeirat, vertreten durch Julia Dominique, dankte der ausscheidenden Leiterin für „das Gespür für Kinder und Familien“. Ein herzliches Willkommen der Vorsitzenden galt dem neuen Leitungsteam. Im Namen des Personalrats der Stadt Ochsenhausen dankte Margot Welte für die jahrelange Zusammenarbeit, die „gefühlt schon eine Ewigkeit bestehe“. Auch sie bedauerte das Ausscheiden von Hana Frey und wünschte ihr im Ruhestand alles Gute.

In ihrem Schlusswort dankte die so Geehrte allen, die sie in ihrem Leben begleitet hatten. Ein besonderer Dank galt der Stadt als Trägerin des Kindergartens und allen Kooperationspartnern, etwa den Schulen, den anderen Kindergärten, dem Bildungswerk, der Jugendmusikschule und der Landesakademie für die musizierende Jugend. Schmunzelnd verriet sie noch, dass sie beim früheren Hauptamtsleiter auf ihre Bitten meist erst ein „Nein“

Wichtige Rufnummern

Bereitschaftsdienste
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Tel. 116117
(Unter dieser Nummer erreichen Sie auch den zahnärztlichen, kinderärztlichen und den augenärztlichen Notfalldienst.)
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, ***nur für gesetzlich Versicherte***
unter 0711 96589700 oder www.docdirekt.de

Notruf

Polizei	110
Polizeiposten Ochsenhausen	07352 202050
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Krankentransporte	07351 19222

Soziale Dienste, Pflege und Betreuung

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller	07352 92300
Nachbarschaftshilfe Ochsenhausen	07352 923017 (Ökum. Sozialstation)
Nachbarschaftshilfe Reinstetten	07352 923017
Nachbarschaftshilfe Mittelbuch	07352 3446
Unsere Brücke Ochsenhausen	07351 551220
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal	08395 1066 oder 07354 7636
Caritas Biberach	07351 50050
Haushaltshilfe & Familienpflege	07352 923033
ASB (Hausnotruf und Essen auf Räder)	07353 9844-0

Störungsdienste

Wasserschaden	0172 7850436
Strom	0800 3629477
Erdgas	0800 7750001
Telefonanschluss	0800 3301000
Fernseh- und Rundfunkanlagen	0180 3232323

Öffnungszeiten

Rathaus Ochsenhausen
Tel. 07352 92200, E-Mail: stadt@ochsenhausen.de

Mo, Mi, Do	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:00 Uhr
Di	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:45 Uhr
Fr	8:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Reinstetten
Tel. 07352 2386 oder 8283,
E-Mail: ov-reinstetten@ochsenhausen.de

Mo		14:00 – 16:00 Uhr
Di	08:00 - 12:00 Uhr	
Do		14:00 – 17:45 Uhr
Fr	08:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Mittelbuch
Tel. 07352 8283 oder 2386,
E-Mail: ov-mittelbuch@ochsenhausen.de

Mo	08:00 – 12:00 Uhr	
Di		14:00 – 17:45 Uhr
Do	08:00 - 12:00 Uhr	

Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl
Derzeit geschlossen.

habe zu hören bekommen. Erst ein paar Tage später und mit dem gleichen Anliegen, sei er zu einem „Ja“ zu bewegen gewesen. Sie wünschte ihren Nachfolgerinnen, Sabine Schrey und Melanie Eibofner, viel Freude bei der neuen Tätigkeit und überraschte diese mit einem ganz besonderen Geschenk: „Ich möchte Euch meine Marionetten überlassen, wenn Ihr sie wollt“.
Geschenke hatte es zuvor auch für sie gegeben: die Kinder des Familienzentrums hatten Lieder einstudiert, die sie mit viel Freude vortrugen. Als Abschiedsgeschenk hatten sie außerdem ein großes Herz gebastelt, das sie nebst Blumen überreichten. Und auch die Erzieherinnen hatten sich etwas ausgedacht und mit den Kindern einen kleinen Film gedreht, in dem diese Fragen zu Hana Frey beantworten mussten. Mit dem Lied „Ciao, es war schön“ beschlossen die Kinder und Erzieherinnen die Abschiedsfeier.

Sommeraktion im Kreisimpfzentrum Ummendorf: Impfen ohne Termin bis 20 Uhr

Im August wird im Kreisimpfzentrum in Ummendorf von Montag bis Freitag von 8 bis 20 Uhr geimpft. Zugleich besteht weiterhin die Möglichkeit, ohne Termin zum Impfen zu kommen. Das gilt sowohl für den Ersttermin als auch für den Zweittermin. Es besteht grundsätzlich eine freie Wahl des Impfstoffes, wobei im ärztlichen Aufklärungsgespräch individuelle Risiken abgeklärt werden. In der Regel werden die mRNA-Impfstoffe von Biontech/Pfizer und Moderna verimpft. Die zweite Impfung erfolgt nach drei bzw. vier Wochen. Eine Impfung mit den Vektorimpfstoffen von AstraZeneca und Johnson & Johnson ist ebenfalls möglich. Bei AstraZeneca kann die zweite Impfung nach vier bis zwölf Wochen erfolgen, bei Johnson & Johnson ist keine zweite Impfung erforderlich.
Das Kreisimpfzentrum in Ummendorf möchte auch während der Sommerferien möglichst vielen Menschen einen Schutz gegen das Coronavirus durch die Impfung ermöglichen und wird daher die verlängerten Öffnungszeiten, die bereits seit 19. Juli gelten, beibehalten.
Die Impfung läuft schnell und unkompliziert ab: Im Impfzentrum wird lediglich der Personalausweis sowie Krankenversicherungskarte und Impfpass (falls vorhanden) benötigt. Für Personen mit Mobilitätseinschränkungen stehen Sitzgelegenheiten und Rollstühle zur Verfügung. Das Team des Kreisimpfzentrums in Ummendorf freut sich über reges Interesse.

Impressum

Herausgeber:
Stadt Ochsenhausen,
Marktplatz 1, 88416 Ochsenhausen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Andreas Denzel

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14 · 70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 8222-0 · Fax 07154 / 8222-15
Abonnentenverwaltung: Tel. 07154 / 8222-22

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Tobias Pearman · Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Tel. 07154 / 8222-0 · Fax 07154 / 8222-15
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Redaktionsschluss: dienstags um 11:00 Uhr

Bezugsgebühr Jahresabo 21,70 Euro

Hier ist Zug drin!
STADT OCHSENHAUSEN

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 26.09.2021

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für
   die Wahlbezirke der Stadt Ochsenhausen
   wird in der Zeit vom 06.09.2021 bis 10.09.2021 während der allgemeinen Öffnungszeiten
   Ort der Einsichtnahme
   im Bürgerbüro des Rathauses Ochsenhausen, Marktplatz 1, 88416 Ochsenhausen
   für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.
   Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.
   Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 10.09.2021 bis 12:00 Uhr, bei der Gemeindebehörde
   (Dienststelle, Gebäude und Zimmer)
   im Bürgerbüro des Rathauses Ochsenhausen, Marktplatz 1, 88416 Ochsenhausen
   Einspruch einlegen.
   Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 05.09.2021 eine Wahlbenachrichtigung.
   Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.
   Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im
   Nummer und Name
   Wahlkreis 292 Biberach
   durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises
   oder
   durch **Briefwahl**
   teilnehmen.
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
   5.1. ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
   5.2. ein nicht in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
   a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 05.09.2021) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 10.09.2021) versäumt hat,
   b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
   c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

   Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 24.09.2021, 18.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.
   Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltage, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltage, 15.00 Uhr, stellen.
Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
   - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
   - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
   - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
   - ein Merkblatt für die Briefwahl.

   Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.
   Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenskonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.
   Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltage bis 18.00 Uhr eingeht.
   Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ochsenhausen, den 02.08.2021
Die Gemeindebehörde
Andreas Denzel, Bürgermeister

Das Rathaus informiert

Notdienst der Apotheken

Freitag, 06.08.2021
Stadt-Apotheke, Tel.: 07352 - 81 31,
Marktplatz 32, Ochsenhausen

Samstag, 07.08.2021
Markt-Apotheke, Tel.: 07351 - 1 59 00,
Marktplatz 10, Biberach

Sonntag, 08.08.2021
Apotheke im Umlachtal, Tel.: 07355 - 9 31 60
Fischbacher Str. 19, Eberhardzell

Montag, 09.08.2021
Sonnen-Apotheke, Tel.: 07351 - 94 10,
Obstmarkt 5, Biberach

Dienstag, 10.08.2021
Schloss-Apotheke, Tel.: 07351 - 94 10
Brauerstr. 3, Warthausen

Mittwoch, 11.08.2021
Fünf-Linden-Apotheke, Tel.: 07351 - 82 70 77
Fünf Linden 29, Biberach

Donnerstag, 12.08.2021
Kloster-Apotheke, Tel.: 07352 - 9 11 20
Bahnhofstr. 6, Ochsenhausen,

Freitag, 13.08.2021
Stadt-Apotheke, Tel.: 07351 - 1 50 30
Marktplatz 47, Biberach

Samstag, 14.08.2021
Apotheke Waniek, Tel.: 07351 - 3 48 60
Riedweg 2, Ummendorf,

Sonntag, 15.08.2021
Wieland-Apotheke, Tel.: 07351 - 26 06
Berliner Platz 1, Biberach

Montag, 16.08.2021
Apotheke am Adlerplatz, Tel.: 07351 - 82 96 82
Biberacher Str. 102, Mittelbiberach

Dienstag, 17.08.2021
Apotheke im Ärztehaus, Tel.: 07351 - 1 80 00 18
Zeppelinring 7, Biberach

Mittwoch, 18.08.2021
Gabler-Apotheke, Tel.: 07352 - 84 11
Joseph-Gabler-Str. 2, Ochsenhausen

Donnerstag, 19.08.2021
Allmann'sche Apotheke, Tel.: 07351 - 1 80 90
Marktplatz 41, Biberach

Freitag, 20.08.2021
Antonius-Apotheke, Tel.: 07356 - 1711
Hauptstr. 26, Schemmerhofen
St. Uta-Apotheke, Tel.: 07374 - 13 03
Hauptstr. 10, Uttenweiler

Samstag, 21.08.2021
Apotheke am Klinikum, Tel.: 07351 - 5 06 81 80
Marie-Curie-Str. 6, Biberach an der Riß

Sonntag, 22.08.2021
Jordan-Apotheke, Tel.: 07351 - 7 39 00
Ulmer-Tor-Str. 3, Biberach,

Montag, 23.08.2021
Stadt-Apotheke, Tel.: 07352 - 81 31
Marktplatz 32, Ochsenhausen

Dienstag, 24.08.2021
Markt-Apotheke, Tel.: 07351 - 1 59 00
Marktplatz 10, Biberach

Mittwoch, 25.08.2021
Apotheke im Umlachtal, Tel.: 07355 - 9 31 60
Fischbacher Str. 19, Eberhardzell

Donnerstag, 26.08.2021
Sonnen-Apotheke, Tel.: 07351 - 94 10,
Obstmarkt 5, Biberach

Freitag, 27.08.2021
Schloss-Apotheke, Tel.: 07351 - 94 10
Brauerstr. 3, Warthausen

Samstag, 28.08.2021
Fünf-Linden-Apotheke, Tel.: 07351 - 82 70 77
Fünf Linden 29, Biberach

Sonntag, 29.08.2021
Kloster-Apotheke, Tel.: 07352 - 9 11 20
Bahnhofstr. 6, Ochsenhausen

Montag, 30.08.2021
Stadt-Apotheke, Tel.: 07351 - 1 50 30
Marktplatz 47, Biberach

Dienstag, 31.08.2021
Apotheke Waniek, Tel.: 07351 - 3 48 60
Riedweg 2, Ummendorf

Mittwoch, 01.09.2021
Wieland-Apotheke, Tel.: 07351 - 26 06
Berliner Platz 1, Biberach

Donnerstag, 02.09.2021
Apotheke am Adlerplatz, Tel.: 07351 - 82 96 82
Biberacher Str. 102, Mittelbiberach

Freitag, 03.09.2021
Apotheke im Ärztehaus, Tel.: 07351 - 1 80 00 18
Zeppelinring 7, Biberach

Altersjubilare

Frau Rosa Glocker, Ochsenhausen
06.08.1931 90. Geburtstag

Herr Manfred Born, Ochsenhausen
07.08.1936 85. Geburtstag

Herr Robert Lämmle, Ochsenhausen
09.08.1941 80. Geburtstag

Frau Amalia Weht, Ochsenhausen
12.08.1926 95. Geburtstag

Herr Karl Josef Besenfelder, Hattenburg
13.08.1931 90. Geburtstag

Herr Siegrid Kürner, Ochsenhausen
13.08.1936 85. Geburtstag

Herr Jürgen Brandmeyer, Ochsenhausen
14.08.1941 80. Geburtstag

Frau Ursula Wenk, Ochsenhausen
16.08.1936 85. Geburtstag

Frau Irmgard Weiß, Hattenburg
16.08.1941 80. Geburtstag

Herr Axel Holland, Ochsenhausen
20.08.1936 85. Geburtstag

Herr Anton Hairbucher, Laubach
22.08.1931 90. Geburtstag

Frau Frieda Zell, Eichen
23.08.1936 85. Geburtstag

Frau Dagmar Fischer, Laubach
27.08.1941 80. Geburtstag

Für das neue Lebensjahr wünschen wir unseren Jubilaren, auch denjenigen, die nicht genannt werden, alles Gute, besonders Gesundheit!

Ehejubiläen

Goldene Hochzeiten

Das Ehepaar Josef und Tila Hermann feiert am 13.08.2021 das Fest der Goldenen Hochzeit.
Das Ehepaar Rudolf und Erika Steiner, Mittelbuch, feiert am 20.08.2021 das Fest der Goldenen Hochzeit.

Zu diesen besonderen Anlässen gratulieren wir den Jubelpaaren herzlich und wünschen weiterhin alles Gute, Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

Veranstaltungskalender

Bitte beachten Sie, dass beim Besuch der nachfolgenden Veranstaltungen die Vorgaben der derzeit gültigen Corona-Verordnung einzuhalten sind.
bis Sonntag, 03.10.2021
Die Große Sommerausstellung „James Rizzi“
Städt. Galerie im Fruchtkasten des Klosters Ochsenhausen

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern an Straßen und Wegen

Es wird leider immer wieder festgestellt, dass Zweige von Bäumen und Sträucher aus Grundstücken in den Gehweg oder in die Fahrbahn ragen. Verkehrswege, die Straßenbeleuchtung und auch die Verkehrszeichen dürfen nicht durch Bäume und Sträucher beeinträchtigt werden.
Nach § 28 Abs. 2 des Straßengesetzes von Baden-Württemberg dürfen Anpflanzungen und Ähnliches nicht angelegt oder unterhalten werden, wenn sie die Sicherheit oder Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen. Um derartige Beeinträchtigungen zu vermeiden, ist es notwendig, dass der Luftraum über Fahrbahnen bis 4,5 m und über Rad- und Gehwegen bis 2,5 m freigehalten wird. Bei mit Hecken und Sträuchern bepflanzten Grundstücken an Straßeneinmündungen oder Kreuzungen ist insbesondere darauf zu achten, dass ein ausreichender Sichtwinkel für die Verkehrsteilnehmer gegeben ist. Gegebenenfalls ist dafür Sorge zu tragen, dass die verkehrsbehindernden Anpflanzungen im Einmündungs- bzw. Kreuzungsbereich mindestens auf eine Höhe von 0,80 m über Fahrbahnoberkante zurückgeschnitten werden.
Wir bitten Sie als Grundstückseigentümer, die Anpflanzungen auf Ihrem Grundstück zu überprüfen und ggf. zurückzuschneiden. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass ein Zuwiderhandeln als Ordnungswidrigkeit mit Geldbußen geahndet werden kann. Gleichzeitig besteht im Schadensfall eine zivilrechtliche Haftung.

Sommerpause des OCHSENHAUSER ANZEIGERS

Liebe Leserinnen und Leser,
diese Ausgabe des OCHSENHAUSER ANZEIGERS (OAZ) ist die letzte vor der Sommerpause. Der nächste OAZ erscheint am Freitag, 3. September 2021.
Ihnen allen wünschen wir einen erholsamen Sommer. Wir freuen uns auf ein „Wiederlesen“ im September!
Bleiben Sie gesund!
Ihre Stadtverwaltung

Abgabe von Baugesuchen für die nächste Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

Zur Wahrung des Öffentlichkeitsgrundsatzes bei Sitzungen des Ausschusses für Umwelt und Technik kann die Stadt Ochsenhausen nur Baugesuche berücksichtigen, welche rechtzeitig beim Stadtbauamt Ochsenhausen eingegangen sind. Spätester Abgabetermin für die nächste Sitzung am **Dienstag, 14.09.2021**, ist am **Montag, 23.08.2021.**

Grundsteuer 2021

3. Rate 2021 fällig am 15.08.2021
Am 15.08.2021 ist die 3. Rate für die Grundsteuer 2021 zur Zahlung fällig. Die Höhe dieser Rate ist aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid zu entnehmen.
Wir bitten diejenigen Zahlungspflichtigen, die sich nicht am SEPA-Lastschriftverfahren beteiligen, die fällige Rate unter Angabe des Kassenzeichens auf eines der Konten der Stadtkasse zu überweisen.
Sofern der Stadtkasse Ochsenhausen ein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, wird die Rate vom jeweiligen Bankkonto abgebucht.

Weiterer wichtiger Hinweis zur Grundsteuer:
Bei Grundstücksverkäufen (Eigentümerwechsel) während des Jahres bleibt der Verkäufer Steuerschuldner bis zum Ende des Jahres in dem der Verkauf stattgefunden hat. Die Vereinbarung im Kaufvertrag über den Steuerübergangstermin ist nur privatrechtlich von Bedeutung und gilt nur im Innenverhältnis zwischen Verkäufer und Käufer.

Digitalmentoren bieten weiteren Termin zur Installation von Apps

Aufgrund der hohen Nachfrage bieten die Digital-Mentoren ihre Hilfe bei der Installation von Apps auf dem Smartphone bzw. Tablet an. Auch unterstützen sie beim Erhalt des digitalen Impfpasses.
Termin: Dienstag, 10.08.2021
Uhrzeit: 16:00 Uhr - 17:00 Uhr
Wo: Testzentrum Ochsenhausen, Untere Wiesen
Referent: Kurt Bitterle
Mitzubringen: Smartphone bzw. Tablet, beim digitalen Impfpass zusätzlich das Schreiben mit QR-Code
Anmeldung: keine Anmeldung erforderlich
Teilnahmegebühr: kostenlos
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: digitalmentoren@ochsenhausen.de oder telefonisch an Frau Scheb unter folgender Nummer 07352 9220-34.

Ortsverwaltung Reinstetten

Bürgersprechstunde von Ortsvorsteher Georg Keller
Immer donnerstags von 17:30 bis 18:30 Uhr in der Ortsverwaltung Reinstetten.
Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Handlungsempfehlungen, Tipps, Hinweise zum Hochwasserschutz

In den vergangenen Wochen wurde unsere Region und unsere Stadt durch Unwetter und starke Regenereignisse in unterschiedlichster Weise betroffen. Diese Naturereignisse haben wieder einmal gezeigt, wie wichtig gezielte Hochwasserschutzmaßnahmen sind. Starkregenfälle sind zwar nichts Neues, treten aber klimabedingt zunehmend häufiger und lokal stärker auf.
Die Stadt Ochsenhausen hat aufgrund des Hochwasserereignisses 2016 neben dem Flussgebietsmodell ein Starkregenkonzept erstellen lassen. Dies wird beim Ingenieurbüro zur Zeit final überarbeitet. Auch wenn diese Konzepte und die spätere bauliche Umsetzung die Gefahrensituation deutlich verringern sollen, ist eine generelle Vermeidung von Überflutungen nicht möglich.
„Einen 100 %igen Schutz wird es nie geben“, so die Aussage von zahlreichen Experten. Hochwasserschutz beginnt deshalb beim Eigenschutz:
Um für weitere vergleichbare Regenereignisse besser vorbereitet zu sein, möchten wir Ihnen beispielhafte Handlungsempfehlungen, Tipps und Hinweise geben, durch welche Sie frühzeitig entsprechende Präventionsmaßnahmen nutzen und ergreifen können.

1. Bauvorsorge
Durch angepasste Bauweise und auf Hochwasser ausgerichtete Anlagen, einschließlich entsprechender Nutzung gefährdeter Keller und Wohnräume können Schäden vermindert werden. Für hochwassergefährdete Gebiete empfehlen wir beispielsweise wasserdichte Kellerfenster, die Abdichtung der Tür- und Toröffnungen sowie den Einbau von Rückstauklappen.

2. Elementarschadensversicherung
Durch Abschluss einer angepassten Versicherung können existenzbedrohende Auswirkungen eingedämmt werden. Der Abschluss einer Elementarversicherung ist insbesondere in hochwassergefährdeten Gebieten unabdingbar. Bitte beachten Sie, dass die Risiken Sturm und Hagel nicht Bestandteil der Elementarversicherung, sondern Bestandteil der Gebäudeversicherung sind. Dafür gehören aber z. B. Schäden durch Überschwemmung oder Starkregen zum versicherten Umfang. Falls es bezüglich Ihres Versicherungsumfangs Unklarheiten gibt, empfehlen wir Ihnen, direkten Kontakt mit Ihrer Versicherung aufzunehmen.

3. Installationen und Heizungsanlagen
Grundsätzlich sollte bei hochwassergefährdeten Häusern die Heizung und andere wichtige elektrische Installationen, wie beispielsweise Stromverteilerkästen, in sicheren Räumlichkeiten untergebracht werden. Weitere empfindliche Geräte wie beispielsweise Waschmaschine und Kühltruhe sollten auf massive und erhöhte Sockel gestellt werden. Freigewordene oder ausgelaufene wassergefährdende Stoffe (insbesondere Heizöl) können enorme Schäden verursachen. Anlagen wie beispielsweise Öltanks sollten daher auftriebs- und drucksicher sein. Der Tank sollte zusammen mit allen Anschlüssen und Öffnungen so abgesichert sein, dass von außen kein Wasser eindringen kann. Im Ernstfall sollte der Öltank gefüllt werden, da dieser dann weniger Auftrieb hat.

4. Rückstauklappen und Kellerabdichtungen
Insbesondere alle Wasserabläufe, die tiefer liegen als die sogenannte Rückstauebene (gegebenenfalls vom Fachmann ermitteln lassen) müssen durch ein Rückstauventil geschützt werden. Die vorhandenen Rückstauklappen sollten außerdem jährlich gewartet werden. Schauen Sie, wo der tiefste Punkt an Ihrem Haus ist, von wo durch außen Wasser eindringen kann (in der Regel Kellerabgänge oder Lichtschächte) und informieren Sie sich frühzeitig, wie und mit welchen Materialien vor Ort dieser Punkt abgedichtet werden kann. Was zunehmend bei langanhaltenden Regenfällen zu beobachten ist, dass steigendes Grundwasser, dazu führt, dass Wasser im Boden-Wand-Anschlussbereich im Keller oder bei Hauseinführungen in das Gebäude drückt. Hier sollten auch entsprechende Experten für notwendige Abdichtarbeiten hinzugezogen werden.

5. Lichtschächte
Häufig liegen ältere Lichtschächte nicht mehr wasserdicht am Haus an. Schmale Fugen sollten daher mit Silikon und größere Fugen mit Montageschaum abgedichtet werden.

6. Schutzmaßnahmen vor Oberflächenwasser
Zur frühzeitigen Abdichtung von Gebäudeöffnungen empfehlen wir einen gewissen Vorrat an eigenen Sandsäcken. In kritischen Regionen ist eventuell die private Anschaffung einer Tauchpumpe sinnvoll. Bitte beachten Sie, dass die Feuerwehren nicht unbegrenzt ausgestattet sind und ihre Gerätschaften nach dem Einsatz wieder mitnehmen müssen.

7. Entwässerungsgräben, Bäche
Bauliche Maßnahmen an Ufern von Gräben und Bächen können den Abfluss behindern. Am Ufer abgelagertes Material wie Schnittgut, Rasenschnitt, Brennholz etc. können bei einem Hochwasser weggeschwemmt werden und Einläufe verstopfen, den weiteren Abfluss behindern oder aber schwere Schäden bei anderen Ufer-Anliegern verursachen. Wir bitten daher, im Uferbereich kein Material abzulagern.

Achtung Lebensgefahr!
Da sich Kellerräume bei extremem Hochwasser innerhalb von Sekunden mit Wasser füllen, sollten diese keinesfalls mehr betreten werden.

An wen kann ich mich im Ernstfall wenden?
Bei Eintritt eines akuten Hochwasserfalls rufen Sie bitte **nicht** den Bauhof der Gemeinde an, sondern **alarmieren Sie direkt die Feuerwehr unter der Nummer 112**. Die Leitstelle hat einen Überblick welche Wehren im Einsatz sind und kann den Notruf entsprechend zuweisen.

Das Kreisforstamt informiert

E-Mail-Newsletter informiert Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer – jetzt abonnieren
Wann muss ich meinen Wald auf Borkenkäferbefall kontrollieren? Wie entwickelt sich der Holzmarkt? Welche Maßnahmen im Wald sind förderfähig?
Fragen wie diese beantwortet der E-Mail-Newsletter des Kreisforstamtes. So sind Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer immer aktuell darüber informiert, was für ihren Wald wichtig ist.
Der E-Mail-Newsletter des Kreisforstamtes kann über die Homepage unter www.biberach.de/landratsamt/kreisforstamt.html, dann in der rechten Spalte „Newsletter abonnieren“, abonniert werden. Möglich ist auch eine Bestellung per E-Mail an newsletter.kreisforstamt@biberach.de oder telefonisch bei Helga Kraft, Kreisforstamt, unter 07351 52-7020.

Sommerferienprogramm 2021

Bildhauerei mit Speckstein für Kinder und Erwachsene
Vom 24. bis 27. August, jeweils von 10 – 12 Uhr
Speckstein ist ideal, um erste Erfahrungen in der Bildhauerei zu sammeln, da er es besonders gut erlaubt, seine Form und Struktur zu erkennen und herauszuarbeiten. Phantasie und räumliches Vorstellungsvermögen werden ebenso gefördert wie die Feinmotorik und die Dosierung der eigenen Körperkraft. Zudem lernen die Kinder den sachgerechten Umgang mit den Werkzeugen. Bitte in Arbeitskleidung kommen. Getränke sind mitzubringen.
Alter: ab 9 Jahren
Ort: Fürstenbau Ochsenhausen, Raum 025, Schloßbezirk
Kosten: 42 Euro (incl. Material)

Gitarre schnuppern
Vom 24. bis 27. August, jeweils von 14 – 15.30 Uhr
Die Teilnehmer lernen das Instrument „Gitarre“ kennen. Die Gitarre wird gestimmt, es kommt Rhythmik auf und am Schluss sogar ein Song!
Alter: ab 11 Jahren
Ort: Fürstenbau Ochsenhausen, Raum 025, Schloßbezirk
Kosten: 32 Euro (incl. Material)

Veranstalterin für alle Kurse: Helga Zandel, Tel. 07352 51913

Aus den Fraktionen des Gemeinderats

Für die Inhalte dieser Seite sind die jeweiligen Fraktionen verantwortlich.

CDU

Sanierung Schulzentrum – eine Investition in die Zukunft

Bereits mit dem Haushaltsplan 2020 wurde die Zukunftsentwicklung des Schulzentrums angestoßen. Eine Bewertungskommission - Schulleitungen, Gemeinderat und Verwaltung - hat sich intensiv mit der Thematik befasst. Zwischenzeitlich hat der Gemeinderat, nach einem europaweiten Planungswettbewerb, den Auftrag für den Umbau und die Sanierung an das Büro ACT Tröster + Deucker PartG mbH aus Rainau vergeben.

Sanierung Schulzentrum – eine Investition in die Zukunft. Die Art und Weise, wie Schule heute gestaltet und betrieben wird, hat sich in den letzten Jahren massiv verändert. Das für die heutigen Lernkonzepte notwendige Raumprogramm muss geschaffen werden, auch im Hinblick auf die wegfallenden Räume im Fürstenbau.

Für das Innenleben der Schulen tragen die Schulleitungen mit ihrem Team Verantwortung, für die Rahmenbedingungen ist die Stadt Ochsenhausen als Schulträger zuständig.

Neben dem gebäudlichen Sanierungsbedarf besteht die dringende Notwendigkeit die Außen- und Grünanlagen neu zu gestalten. Dieser bisher vernachlässigte Punkt muss beim „Investitionspaket Schulzentrum" berücksichtigt werden. Zu einer attraktiven Lernumgebung zählen auch ansprechende und abwechslungsreiche Orte für Pausen, Erholung sowie alternative Lernorte im Freien.

Die Sanierung des Schulzentrums – Gymnasium, Realschule, Sporthalle und Außenanlagen – wird dem Haushaltsplan in den nächsten Jahren einiges abverlangen, keine Frage! Die Zukunft zu gestalten heißt jedoch, dass wir heute in diese investieren. So wird diese Investition in Gebäude und Fassade zur Investition in eine attraktive Bildung, eine ansprechende Lernumgebung und eine zukunftsorientierte Schul- und Bildungslandschaft. Kurzum: ein Ort, an dem Kinder und Jugendliche optimal auf die Zukunft vorbereitet werden können. Eine Investition, die sich lohnt!

Alexander Weiß

FW

Starkregen und seine Folgen

Dürrewochen, Wolkenbrüche, Gewitterstürme – der Klimawandel findet unübersehbar auch vor unseren Haustüren statt, und gerade der Starkregen hat sich auch in den letzten Wochen wieder den Weg durch dieselben in die Keller vieler Mitbürger gebahnt. Die Folgen gehen nicht selten in den existenziellen Bereich des einzelnen, und die Prognosen für weitere Witterungsextreme sind beunruhigend.

Inzwischen wurden Starkregengefahrenkarten für unsere Gemeinde erstellt; sie sind auf der städtischen Internetseite einsehbar. Die Fraktion der Freien Wähler im Gemeinderat hat sich kürzlich vor Ort in Laubach und Reinstetten über die Gefahrenschwerpunkte informiert. Ortsvorsteher Georg Keller und der langjährige Laubacher Gemeinderat a.D. Eugen Bürk erläuterten die topografischen Situationen und die teilweise großen Wassereinzugsbereiche, aus denen nach Starkregen oft gewaltige Wassermassen punktuell in die Dorflagen strömen. Ortsvorsteher Keller stellte die möglichen – und derzeit in der Planung befindlichen – baulichen Maßnahmen vor, die an diesen Schwerpunkten Wasser zurückhalten sollen: Dämme im Bereich Laubacher Friedhof, am Eichelbach und an der Seelache in Reinstetten. Aufgrund der hohen Kosten und hohen Sicherheitsanforderungen an diese Bauwerke wird trotz möglicher erheblicher Landeszuschüsse nur eine schrittweise Umsetzung möglich sein. Die FW-Gemeinderäte werden sich nach dieser Ortsbesichtigung jedoch für einen baldigen Baubeginn an den ermittelten Schwerpunkten einsetzen. Dennoch bleibt auch das Engagement des Einzelnen zur Gefahrenabwehr unverzichtbar!

Ausführliche Berichte der FW-Fraktion aus den Sitzungen finden Sie immer zeitnah im Internet unter www.facebook.com/fw.ochsenhausen. Ein eigener Facebook-Account ist zum Lesen nicht erforderlich.

Hans Holland **SÖB**

Neugestaltung Krankenhausareal – Transparenz der Ideen, Kosten und Realisierungschancen

Nichts ist entschieden, aber jeder hat Vorstellungen und Ideen, so bewerten wir die aktuelle Diskussion zum Krankenhausareal in Ochsenhausen. Schauen wir zurück, die Einstellung des Krankenhausbetriebes als kleine Einheit war richtig, da weder finanzierbar noch medizinisch sinnvoll. Die bisherigen Überlegungen zwischen der Stadt und dem Landkreis, also ein Kauf der Grundstücke durch die Stadt Ochsenhausen mit den bestehenden Grünflächen, begrüßen wir ebenfalls. Der Vogellehrpfad muss hier bestehen bleiben. Offen und noch nicht geklärt ist eine mögliche Nutzung des Areals, mit oder ohne den bestehenden Gebäuden. Für uns muss diese Entscheidung transparent getroffen werden, gerne mit den Bürgern diskutiert werden und hinsichtlich der Kosten realisierbar sein. Wir können uns hier vieles vorstellen, es geht hier auch um wohnungspolitische Fragestellungen. Im Landkreis, insbes. in Ochsenhausen, fehlt Wohnraum. Günstiger Wohnraum bedeutet auch verdichtetes Bauen. Dazu können bestehende Gebäude genutzt werden oder eben auch nicht. Hier geht es für uns um Offenheit gegenüber verschiedenen Ideen, die sicherlich Kosten- wie auch Nutzungsaspekte berücksichtigen müssen. Es geht um ökologische, städtebauliche und architektonische Aspekte. Eine gute Plattform für eine Diskussion dieser Punkte könnte ein Arbeitskreises aus den Reihen des Gemeinderates, fachkundiger und interessierter Menschen sein. Ziel des Verfahrens muss es sein eine Ausschriebung vorzubereiten, mit der Investoren gesucht werden, um gute Ideen umzusetzen. Die Stadt wird es nicht finanzieren können. Dies wird anderswo so gemacht, warum nicht in Ochsenhausen. Unsere nächste öffentliche Sitzung ist am 22.9. um 20:00 Uhr im Adler in Ochsenhausen.

Frank Gmeinder

PRO-OX

Umwelt aktuell

Hausmüllabfuhr

Die nächsten Abfuhrtermine für Hausmüll in Ochsenhausen und den Ortsteilen sind am **Dienstag, 10. August 2021,** und am **Dienstag, 24. August 2021**. Die Müllgefäße müssen ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein.

Leerung Papiertonne und Abholung Gelber Sack

Die nächste Leerung der **Papiertonne** in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Donnerstag, 2. September 2021**, statt. Die Tonnen müssen ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein.

Die nächste Abholung der **Gelben Säcke** in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Freitag, 3. September 2021**, statt. Die Gelben Säcke können in der Papiertonne abgeholt oder an den Straßenrand gestellt werden. Sie müssen ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein. Die Stadtverwaltung bittet darum, die Gelben Säcke möglichst in der Blauen Tonne zur Abholung bereitzustellen, da diese dann nicht beschädigt werden können.
Bitte beachten Sie außerdem, dass die Säcke frühestens am Vorabend zur Abholung bereitgestellt werden dürfen.

Energieagentur

energieagentur

Energie-Beratung durch die Energieagentur Biberach
Die nächste Beratung der Energieagentur Biberach, Außenstelle Ochsenhausen, findet am **Dienstag, 10.08.2021**, im Besprechungszimmer im 3. OG im Rathaus, Marktplatz 1, statt. Wer sich über Energiefragen (z.B. erneuerbare Energien, energieeffiziente Altbausanierungen und Neubauten, Förderungen und Finanzierungsmöglichkeiten etc.) am und im Gebäude informieren möchte, sollte sich einen Termin im Sekretariat des Stadtbauamtes (Tel. 9220-61) geben lassen. Die Energieberatungen (Erstberatungen) sind kostenlos und finden regelmäßig jeden zweiten Dienstag im Monat statt.
Mit der Leiterin der Energieagentur Biberach, Frau Iris Ege, steht Ihnen eine kompetente und unabhängige Energieberaterin zur Verfügung. Es ist grundsätzlich von Vorteil, wenn zum Termin Baupläne des Gebäudes, aktuelle Energieabrechnungen (Öl, Gas, Strom) sowie das Schornsteinfegerprotokoll mitgebracht werden.
Achtung: Aufgrund der Corona-Vorschriften sind die Energieberatungen nur mit den **entsprechenden Abstandsregelungen und einer medizinischen Maske (OP-Maske oder FFP2)**, die Sie selber mitzubringen haben, durchzuführen.

Fahre mit Herz - Höchstens 30 im Wohngebiet

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit St. Benedikt
Ochsenhausen-Erlenmoos, Mittelbuch, Bellamont, Rottum, Steinhausen a. d. Rottum

Samstag, 07. August		
Herz Jesu:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Mittelbuch:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag, 08. August		**19. Sonntag im Jahreskreis**
St. Georg:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Georg:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Bellamont:	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
Steinhausen:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Steinhausen:	11.15 Uhr	Taufe
Rottum:	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Dienstag, 10. August		**Hl. Laurentius**
Altenzentrum:	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Mittwoch, 11. August		**Hl. Klara**
Herz Jesu:	09.30 Uhr	Hausfrauenmesse
Samstag, 14. August		
Herz Jesu:	19.00 Uhr	Vorabendmesse, mit Kräutersegnung
Sonntag, 15. August		**20. Sonntag im Jahreskreis**
St. Georg:	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier, mit Kräutersegnung
St. Georg:	11.15 Uhr	Taufe
St. Georg:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier, mit Kräutersegnung
Rottum:	08.30 Uhr	Eucharistiefeier, mit Kräutersegnung
Mittelbuch:	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier, mit Kräutersegnung, mitgestaltet vom Musikverein Mittelbuch
Steinhausen:	10.00 Uhr	Festgottesdienst zum Patrozinium, mit Kräutersegnung
Dienstag, 17. August		
Altenzentrum:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Mittwoch, 18. August		
Herz Jesu:	09.30 Uhr	Hausfrauenmesse
Samstag, 21. August		
Herz Jesu:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag, 22. August		**21. Sonntag im Jahreskreis**
St. Georg:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Georg:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Bellamont:	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
Mittelbuch:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Mittelbuch:	11.15 Uhr	Taufe
Steinhausen:	14.30 Uhr	Taufe

Dienstag, 24. August		**Hl. Bartholomäus, Apostel**
Altenzentrum:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Mittwoch, 25. August		
Herz Jesu:	09.30 Uhr	Hausfrauenmesse
Samstag, 28. August		
Herz Jesu:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag, 29. August		**22. Sonntag im Jahreskreis**
St. Georg:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Herz Jesu:	14.30 Uhr	Taufe
St. Georg:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Steinhausen:	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
Bellamont:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Bellamont:	11.15 Uhr	Taufe

Das hl. Sakrament der Taufe empfängt in Mittelbuch:
Lennard Ben Heine, Mittelbuch
Levi Kramer, Mittelbuch

Rosenkranzgebet in Mittelbuch
Montag und Freitag, 17.00 Uhr (Kirche)

Gottesdienst zur Ministrantenaufnahme in Mittelbuch
Am kommenden Samstag, 07.08.2021 feiern wir um 19:00 Uhr in der Vorabendmesse die Aufnahme unserer neuen Ministranten. Zukünftig bereichern **5 Kinder** die Gruppe unserer Mittelbucher Ministranten. Es wäre schön, wenn die Kinder dieses besondere Ereignis in einer voll besetzten Kirche erleben und ihre Aufnahme in die Ministrantengemeinschaft zusammen mit der ganzen Gemeinde feiern könnten. Außerdem verabschieden wir unsere langjährige Oberministranten Daniela Kekeisen. Wir freuen uns auf einen schönen Gottesdienst zusammen mit Euch allen.

Kräuterweihwischaktion Mittelbuch
Wir möchten dieses Jahr die Weihwischaktion wieder aufnehmen, da sie pandemiebedingt 2020 ausgefallen ist. Dieses Jahr jedoch mit geändertem Ablauf! Es können am Sonntag, 15.08.2021, vor der Wort-Gottes-Feier keine Weihwische angeboten werden. **Wer einen Weihwisch haben möchte, bitten wir um Bestellung bis Donnerstag, 12.08.2021 bei Ulrike Wohnhas, Tel. 07352/3619.**
Wir hoffen auf reges Interesse und Verständnis für die Veränderung!
Den Erlös der Weihwischaktion bekommt der Kindergarten Mittelbuch.
Vergelt´s Gott im Voraus.
Die Kräuterfrauen

Erstkommunion 2022 in der Seelsorgeeinheit St. Benedikt
Nach Abschluss der Erstkommunionfeiern 2021 können wir nun die Erstkommunion-Termine 2022 bekannt geben:
Ostermontag, 18. April Mittelbuch
Samstag, 23. April Ochsenhausen 1
Sonntag, 24. April Ochsenhausen 2
Samstag, 30. April Erlenmoos
Sonntag, 01. Mai Steinhausen
Samstag, 07. Mai Bellamont
Informationen zum 1. Elternabend erhalten Sie persönlich im Herbst.
Robert Gerner, Gemeindereferent

Kräutersegnung an Mariä Aufnahme in den Himmel
Es ist ein alter Brauch, am Fest Mariä Aufnahme in den Himmel Kräuter zu segnen.
Es sollte immer eine gewisse Anzahl von Kräutern und Blumen vorhanden sein, vor allem aber sollten die 4 Getreidesorten nicht fehlen.
Einige Frauen haben Kräuterbüschel angefertigt, die gegen eine Spende an Pfr. John für das Priesterseminar abgegeben werden. Die gesegneten Büschel können nach den Gottesdiensten erworben werden.

Öffnungszeiten der Pfarrbüros während der Ferienzeit
Ochsenhausen:
Montag, Mittwoch u. Freitag von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr.
Während der **Ferienzeit** ist das Pfarrbüro am **Dienstagnachmittag** sowie am **Freitag, 03. September und Freitag, 10. September** geschlossen.
Steinhausen:
Das Pfarrbüro in Steinhausen ist während der Ferien nur zeitweise und auf Voranmeldung besetzt. Bitte melden Sie sich zu den Gottesdiensten an. Entweder über die Homepage, per E-Mail oder sprechen Sie auf den Anrufbeantworter. Wenn Sie eine Bescheinigung brauchen oder Anfragen haben, sprechen Sie bitte ebenfalls auf den Anrufbeantworter.
Die Anmeldungen und Anfragen werden am Ende der Woche bearbeitet.
In dringenden, seelsorgerlichen Fällen wenden Sie sich bitte an die Kolleginnen im Pfarrbüro in Ochsenhausen, Tel. 07352/8259.
Mittelbuch:
Das Katholische Pfarrbüro in Mittelbuch ist vom 02.08. bis 20.08.2021 geschlossen.
In dringenden Angelegenheiten, wenden sie sich bitte an das Katholische Pfarrbüro, Ochsenhausen, Tel: 07352/8259

Ministrantendienst in der Kirchengemeinde St. Georg Ochsenhausen/Erlenmoos
Herz Jesu:
Sa., 07.08., 19.00 Uhr: C.Häckler, F.Häckler
Sa., 14.08., 19.00 Uhr: J.Rath, JonathanLocher
Sa., 21.08., 19.00 Uhr: T.Abt, N.Abt, M.Eger, L.Eger
Sa., 28.08., 19.00 Uhr: B.Dorf, J.Grieser, L.Gerner, V.Gerner
Basilika:
So., 08.08., 10.00 Uhr: J.Sauter, G.Maricic, P.Grgic, E.Erstling
19.00 Uhr: J.Grieser, B.Hasenmaile, N.Abt, T.Abt
So., 15.08., 10.00 Uhr: A.Locher, D.Locher
19.00 Uhr: L.Stöhr, L.Pfeiffer, JulianLocher, M.Locher
So., 22.08., 10.00 Uhr: F.Burmeister, P.Grgic, E.Erstling, J.Patzelt, P.Ruf, L.Stöhr
19.00 Uhr: C.Häckler, F.Häckler, K.Weckemann, L.Weckemann
So., 29.08., 10.00 Uhr: M.Besenfelder, L.Grieser, L.Brauchle, J.Weigele, L.Heinz, L.Obele
19.00 Uhr: M.Betz, J.Betz, S.Bentele, K.Grimbacher

Pastoralteam:
Dekan Sigmund F.J. Schänzle, Tel. 07352/8259
Pfarrer Joel, T. 07352/9232717, Pfarrvikar
Pastoralreferent Karlheinz Bisch, Tel. 07352/9232713
Gemeindereferent Robert Gerner Tel. 07352/9232712

Gemeinschaftliche Kirchenpflege:
Eva Maria Vinzelberg
E-Mail: eva.vinzelberg@kpfl.drs.de
Telefon: 07352/9232714

Ochsenhausen: E-Mail: stgeorg.ochsenhausen@drs.de,
Telefon 07352 8259, Fax 07352 4619
Mittelbuch: E-Mail: StJoseph.Mittelbuch@drs.de,
Telefon 07352 51928, Fax 07352 9405363
Steinhausen: E-Mail: mhimmelfahrt.steinhausen@drs.de,
Telefon 07352 4774, Fax 07352 941931
Homepage: www.st-benedikt-ochsenhausen.de

Seelsorgeeinheit St. Scholastika

St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas und Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt St. Urban, Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten
Tel. 07352 8261, Fax 07352 2486, se.stscholastika@drs.de
www.st-scholastika.drs.de

Administrator Pfarrer Martin Ziellenbach, Schwendi
ist bis zum 16.8.21 im Urlaub. Ab Dienstag, 17.8.21 ist er unter Tel: 07353/981688 wieder erreichbar.

Vikar Michael Sankowsky, Tel.: 01706606652
Michael.Sankowsky@drs.de ist noch bis zum 15.8.2021 in unserer Seelsorgeeinheit.

Pfarramtssekretärin Hanne Degenhard
Das Pfarrbüro ist bis einschl. 20.8.21 geschlossen.

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 7.8. – 5.9.2021

Samstag, 7.8.
15.00 Uhr Trauung in Laubach: Sabrina Renner geb. Schmidberger und Uwe Renner
19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Hürbel

Sonntag, 8.8. – 19. Sonntag im Jahreskreis
09.30 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell

Dienstag, 10.8. – Hl. Laurentius, Diakon – Fest
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach

Freitag, 13.8.
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell

Samstag, 14.8.
10.00 Uhr Taufe in Gutenzell
19.00 Uhr Vorabendmesse vom Hochfest in Laubach (Mit Segnung der Kräutersträuße)
19.00 Uhr Vorabendmesse vom Hochfest in Hürbel (mit Segnung der Kräutersträuße) – **mit anschl. Fahrradsegnung!**

Sonntag, 15.8. – Mariä Aufnahme in den Himmel – Hochfest
09.00 Uhr Eucharistiefeier vom Hochfest in Gutenzell (mit Segnung der Kräutersträuße
10.30 Uhr Eucharistiefeier vom Hochfest in Reinstetten (mit Segnung der Kräutersträuße)
14.00 Uhr Taufe in Reinstetten
16.00 Uhr Musikalische Andacht

Freitag, 20.8.
17.00 Uhr Taufe in Gutenzell

Samstag, 21.8.
15.30 Uhr Taufe in Hürbel

Sonntag, 22.8. – 21. Sonntag im Jahreskreis
09.30 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach

Samstag, 28.8.
14.30 Uhr Trauung in Hürbel
19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Reinstetten

Sonntag, 29.8. – 22. Sonntag im Jahreskreis
14.00 Uhr Taufe in Reinstetten
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach

Sonntag, 5.9. – 23. Sonntag im Jahreskreis
09.30 Uhr Eucharistiefeier in Laubach
15.15 Uhr Taufe in Reinstetten
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell

Wir gedenken unserer Verstorbenen:
Hürbel (7.8.)
Paul Walk, Georg Eble
Gutenzell (8.8.)
Bernhardine und Josef Miller
Laubach (14.8.)
Jürgen Hutzel
Hürbel (14.8.)
Theresia und Maria Dreyer, Georg Eble
Reinstetten (15.8.)
Pfr. Thomas Augustin, Alfred und Veronika Baur, Alois Baur
Reinstetten (22.8.)
Sofie Stehle, Pia Ehrhart
Reinstetten (28.8.)
Hildegard Übelhör, Alois und Klara Gerster, Franz Settele, Wilfried Stehle
Laubach (29.8.)
Rosa Maria Saalmüller

Ministranten Reinstetten:
Sonntag, 15.8. um 10.30 Uhr: Johannes Bock, Simon Bock, Lukas Bock, Julian Angele
14.00 Uhr: Roman Hermann, Benedikt Hermann
Sonntag, 22.8. um 9.30 Uhr: Linda Ehrhart, Annika Wild, Stephan Wild, Christoph Wild
Samstag, 28.8. um 19.00 Uhr: Yannic Heinz, Elias Rapp, Jan Schoch, Tom Schoch, Gabriel Rapp, Julian Romer, Max Romer, Fabian Runck
Sonntag, 29.8. um 14.00 Uhr: Greta Graf, Romy Graf

Ministranten Laubach
Samstag, 7.8. um 15.00 Uhr: Thea Gams, Sarah Maikler
Dienstag, 10.8. um 19.00 Uhr: Niklas Hornung, Sarah Hofherr
Samstag, 14.8. um 19.00 Uhr: Adrian Gams, Jasmin Wiest, Samuel Hornung, Florian Wiest
Sonntag, 22.8. um 19.00 Uhr: Jonas Gams, Leon Gams, Simon Süka, Thea Gams
Sonntag, 29.8. um 19.00 Uhr: Sarah Maikler, Leon Gams, Emma Dillenz, Romy Graf

Ministranten Gutenzell
Sonntag, 8.8. um 9.30 Uhr: Tabea Berchtold, Janina Jerg
Freitag, 13.8. um 19.00 Uhr: Luis Huchler, Timo Schick
Samstag, 14.8. um 10.00 Uhr: Theresa Miller, Felizitas Miller

Sonntag, 15.8. um 9.00 Uhr: Niklas Miller, Lea Miller
Freitag, 20.8. um 17.00 Uhr: Tristan Högerle, Franz Schaible

Ministranten Hürbel
Samstag, 7.8. um 19.00 Uhr: Isabell Bock, Johanna Krug
Samstag, 14.8. um 19.00 Uhr: Florian Rahneberg, Emanuel Ege
Samstag, 21.8. um 15.30 Uhr: Emma Langendorf, Lina Langendorf
Samstag, 28.8. um 14.30 Uhr: Theresa Saalmüller, Michael Saalmüller

Taufen in Gutenzell
Am Samstag, den 14.8.21 wird um 10.00 Uhr Jonathan Janina Rosa Karolina Mayr getauft. Die Eltern und Paten beglückwünschen wir dazu herzlich.

Am Freitag, den 20.8.21 wird um 17.00 Uhr Lennart Schraivogel getauft. Die Eltern und Paten beglückwünschen wir dazu herzlich.

Taufe in Reinstetten
Am Sonntag, den 15.8.21 werden um 14.00 Uhr Benedikt Josef und Anna Theresa Heckenberger getauft. Die Eltern und Paten beglückwünschen wir dazu herzlich.

Taufe in Hürbel
Am Samstag, den 21.8.2021 wird um 15.30 Uhr Annalena Amann getauft.
Die Eltern und Paten beglückwünschen wir dazu herzlich.

Radtour durch die Diözese
Ich bin seit einem Jahr Priester und seit 30 Jahren begeisterter Radfahrer. Deshalb möchte ich im Sommer eine Tour durch unsere schöne Diözese machen und an verschiedenen Orten Gottesdienste mit Fahrradsegnung feiern. Am 14. August werde ich meinen Kurskollegen Michael Sankowsky besuchen und um 19 Uhr in Hürbel mit Ihnen einen Gottesdienst feiern. Ich freue ich über alle die kommen und über jedes Fahrrad das ich segnen darf.
Freundlicher Gruß
Martin Saur (Vikar in Heidenheim)

„Komm und sing mit uns“
am Sonntag, den 15.08.2021 um 16.00 Uhr in St. Urban in Reinstetten
Interessierte der Seelsorgeeinheit St. Scholastika sind am Fest Mariä Himmelfahrt herzlich eingeladen, bekannte und auch neue Lieder aus unserem Gotteslob miteinander zu singen.
Christine Schmidt, Sängerin aus unserer Gemeinde und Herr Vikar Michael Sankowsky werden im Wechsel mit der Gemeinde neue Lieder vorsingen und das Einüben unterstützen.
So können wir gemeinsam das Repertoire der neuen Lieder aus dem Gotteslob erweitern, durch den Wechselgesang soll das Singen mit Maske (ist derzeit vorgeschrieben) erträglicher werden. Die musikalische Begleitung übernimmt Hildegard Göbel am Sakralkeyboard und Ulrike Schultheiß an der Querflöte. Dazwischen werden Texte und Impulse gesprochen.
Die gesetzlichen Regelungen erfordern eine Anmeldung über Herrn Thomas Miller Tel. 07352 / 941131 und wir bitten darum ein eigenes Gotteslob mitzubringen.

Verabschiedung von Vikar Sankowsky
Nach vier Monaten in unserer Seelsorgeeinheit wird Vikar Michael Sankowsky unsere Seelsorgeeinheit verlassen, um dann im September seine nächste Vikarstelle in der Seelsorgeeinheit in Ulm-Wiblingen anzutreten.
Seine letzte Eucharistiefeier wird an Christi Himmelfahrt um 10.30 Uhr in Reinstetten sein, bei der er verabschiedet werden wird.
Wir danken ihm für seine Dienste hier in unseren Gemeinden und wünschen ihm für seine Zukunft alles Gute und Gottes Segen für all sein Tun.

Anmeldung zu den Gottesdiensten in der Seelsorgeeinheit St. Scholastika
Zu allen Gottesdiensten besteht derzeit Anmeldepflicht.

Reinstetten:(Anmeldung bei Frau Rosi Lutz, Tel.: 07352/1411 – bei Nichterreichen bitte auf den Anrufbeantworter sprechen.)
Ausnahme: Anmeldung für die Eucharistiefeier am **Sonntag, 15.8.** um 10.30 Uhr und die musikalische Andacht um 16.00 Uhr bitte bei Herrn Thomas Miller, Tel.: 07352/941131.

Laubach: (**Anmeldung** bei Frau Ulrika Bürk, Tel.: 07352/4057)

Gutenzell: (**Anmeldung** bei Herrn Herbert Ackermann, von Mittwoch bis Freitag von 18.00 – 20.00 Uhr, Tel.: 073524449

Hürbel (Anmeldung bei Frau Claudia Schad von Mittwoch bis Freitag jeweils von 18.00 – 20.00 Uhr, Tel.: 07352/938009)

Aktuell gültige Bischöfliche Anordnungen für Gottesdienste in den Kirchen:
- Beim Betreten der Kirche sind die Hände zu desinfizieren
- Der Abstand von 1,5 m zu allen Gottesdienstteilnehmern ist einzuhalten
- Maskenpflicht besteht beim Betreten und Verlassen des Gotteshauses sowie beim Kommunionempfang und beim Singen.
- Es besteht Teilnehmererfassung
- Gemeindegesang mit Masken möglich, **bitte bringen Sie Ihr Gotteslob mit**.
- Die Anweisungen der Ordner sind zu beachten.

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:

Montag:	13.30 Uhr in Hürbel
Mittwoch:	17.00 Uhr in Reinstetten
Donnerstag:	19.00 Uhr in Laubach; 17.00 Uhr in Gutenzell
Freitag:	19.00 Uhr in Eichen; 19.00 Uhr in Wennedach

Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen

Das Evang. Pfarramt (Pfarrer Jörg Schwarz) ist in der Zeit vom 29. Juli 2021 bis einschließlich 22. August 2021 nicht besetzt. Die Vertretung in seelsorgerlichen Notfällen und bei Beerdigungen übernimmt in dieser Zeit das Evang. Pfarramt Kirchdorf/Iller, Pfrin. Ulrike Ebisch, Eichenstr.13, Tel. 07354 / 444.

Sonntag, 8. August 2021 Israelsonntag 10. Sonntag nach Trinitatis
Wochenspruch: *Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat . (Psalm 33,12)*
09.30 Uhr Gottesdienst (Evangelisches Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststraße 48)

Sonntag, 15. August 2021, 11. Sonntag nach Trinitatis
Wochenspruch: *Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade. (1. Petrus 5,5b)*

09.30 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48

Sonntag, 22. August 2021, 12. Sonntag nach Trinitatis
Wochenspruch: Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen. (Jesaja 42,3)
09.30 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48;

Sonntag, 29. August 2021, 13. Sonntag nach Trinitatis
Wochenspruch: Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. (Matthäus 25,40b)
09.30 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48
10.30 Uhr Tauf-Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48 (nur für die Tauf-Gesellschaft!)

Christliche Gemeinde Ochsenhausen

Er selbst aber, unser Herr Jesus Christus, und Gott, unser Vater, der uns geliebt und uns ewigen Trost und gute Hoffnung gegeben hat durch die Gnade, tröste eure Herzen und befestige euch in jedem guten Werk und Wort.
2. Thessalonicher 2,16.17

Ewiger Trost
Wahrer Trost geht vom ewigen Gott aus, weil Er als Schöpfer weiss, wie wir Menschen getröstet werden können. Durch den Glauben an den Herrn Jesus stehen wir in einer Beziehung zu Gott als Kinder zum Vater. Keine menschliche Religion kennt ein solches Verhältnis der Liebe und des Vertrauens.
Unser Gott hat uns geliebt, als Er seinen Sohn für uns in den Tod gegeben hat. Diese göttliche Liebe, die den vollen Preis zu unserer Erlösung bezahlt hat, macht uns für den göttlichen Trost zugänglich. Wie viele Bibelworte ermutigen uns auf dem Glaubensweg, richten uns innerlich auf und sind wie Balsam für unser verwundetes Herz! So hat der himmlische Vater für jeden von uns ein Trostwort, das genau zu unserer Lebenssituation und zu unserer inneren Verfassung passt.
Unser Gott und Vater schenkt uns durch die Gnade auch eine gute Hoffnung. Oft verändert Er unsere schwierige Lage nicht. Aber Er richtet unseren Glaubensblick in die herrliche Zukunft, um unsere Herzen wieder neu mit Zuversicht zu erfüllen. Der Herr Jesus wird wiederkommen und uns zu sich nehmen. Dort in der ewigen Herrlichkeit wird es weder Tod noch Trauer noch Geschrei noch Schmerz mehr geben. Gott wird jede Träne von unseren Augen abwischen und alles neu machen (Offenbarung 21,4.5).
Diese Hoffnung vermag tatsächlich unsere Herzen zu trösten und unsere Hände zum Guten zu stärken.
Quelle: www.beroea.ch

Gottesdienst am Sonntag 10:00 Uhr
Der **Gottesdienst** kann jetzt wieder besucht werden ohne Voranmeldung.
Sonntagschule: findet während des Gottesdienstes statt. Hierfür ist ebenfalls eine Anmeldung erforderlich.
Jungschar: während der Ferien findet keine Jungschar-Veranstaltung statt
Kontaktdaten:
Homepage: www.cg-ochsenhausen.de
E-Mail: post@cg-ochsenhausen.de
Telefonnummer: 07352/ 939690

Schulen und Kindergärten

Feierliche Zeugnisübergabe an der Realschule Ochsenhausen - und schon wieder war (fast) alles anders

96 Absolventinnen und Absolventen der Realschule Ochsenhausen erhalten ihre Abschlusszeugnisse. Jahrgangsbeste mit der Bestnote von 1,0 sind Jasmin Sauter und Valentina Wachter.
Vergangenen Freitag fanden auch an der Realschule Ochsenhausen die feierliche Zeugnisübergaben für die Abschlussschülerinnen und Abschlussschüler der zehnten Klassenstufen statt. Zum ersten Mal fand die Feier in der Herrschaftsbrühlhalle statt – und noch dazu auf einer ovalen Bühne, die am Vortag in der Hallenmitte aufgebaut und vom Elternbeirat und Schülerinnen und Schülern liebevoll dekoriert worden war.
Nach einem musikalischen Auftakt durch die RSO Schulband begrüßte Schulleiter Frank Eckardt alle Anwesenden: „Der Vorteil einer solchen Bühne ist die unmittelbare Nähe zu allen Beteiligten und die Absolventinnen und Absolventen können so ganz real aus unserer Mitte heraus verabschiedet werden. Allerdings, so Eckardt weiter, sind wir keine ausgemachten Veranstaltungsprofis und eine Bühne in der Mitte des Auditoriums stellt die Akteure auf der Bühne vor ganz besondere Herausforderungen. Deshalb bat Eckardt gleich zu Beginn um Verständnis, wenn einem Teil der Zuschauer eventuell zu lange nur der Rücken eines Redners oder einer Rednerin zugewandt wurde. Dem Zuspruch durch das Publikum nach zu urteilen stellte sich aber diese Befürchtung bald als unbegründet heraus und so nahmen die feierlichen Zeugnisübergaben ihren Lauf.
Da insgesamt vier Klassen in zwei Gruppen hintereinander verabschiedet werden sollten, war der zeitliche Rahmen eng gesteckt. Dennoch ließen es sich die Elternbeiratsvorsitzende Julia

Bergmann und Bürgermeister Andreas Denzel nicht nehmen, den Schülerinnen und Schülern ebenfalls zu ihren tollen erreichten Abschlüssen zu gratulieren. Und die konnten sich wirklich sehen lassen: Es gab insgesamt 27 Belobigungen sowie 19 Preise und in 25 Zeugnissen stand eine „1“ vor dem Komma.

Der scheidende Schülersprecher Riccardo Rodia wandte sich ebenfalls noch mit Dankesworten an seine Mitschülerinnen und Mitschüler und ließ die Schulzeit kurz Revue passieren, bevor Marek Lintz aus der Hand des Bürgermeisters den Preis der Stadt Ochsenhausen für besonderes soziales Engagement in Empfang nehmen konnte. Marek erhielt den Preis, weil er in den Zeiten der Schulschließungen seinen Mitschülerinnen und Mitschülern immer wieder Unterstützung in IT-Angelegenheiten anbot.

In seiner Rede dankte Schulleiter Eckardt den Eltern für das entgegengebrachte Vertrauen und ermutigte die Abschlussschülerinnen und Abschlussschüler, guten Mutes in die Zukunft zu schauen: Der mittlere Bildungsabschluss hat euch zahlreiche Türen geöffnet und wenn jemand, so Eckardt weiter, von euch als der verlorenen Corona-Generation spricht, dann muss Folgendes festgehalten werden: Wer unter diesen Bedingungen solche tollen Leistungen erbringt, hat garantiert nicht verloren – selbst wenn im vergangenen Jahr das Lehren und das Lernen an vielen Stellen neu strukturiert werden musste. Entscheidend sei, dass wir alle diese Herausforderung angenommen und gemeistert haben und in diesen Dank schloss Eckardt unter Applaus ausdrücklich die Lehrkräfte und die Elternschaft mit ein.

Den zweiten Teil der Verabschiedung übernahm Konrektor Rueß. Auch dieser ging kurz auf die arenamäßige Anordnung der Bühne ein: In Tokio werden die Olympischen Spiele eröffnet und in der Herrschaftsbrühlhalle die feierlichen Zeugnisübergaben der Realschule Ochsenhausen.

Der Hauptschulabschluss und die Mittlere Reife, so Rueß weiter, erinnere ihn an das Erreichen der Mittelstation bei einer Bergwanderung. Sich dort zu erholen und auszuruhen sei verständlich. Dann aber sollten sich die jungen Erwachsenen wieder auf den Weg machen, über neue Hügel und durch neue Täler, auch Gratwanderungen seien nicht ausgeschlossen, bis hin zum Erreichen individueller Gipfel.

Danach ging es an die Zeugnisübergabe: Unter Applaus erhielten die Schülerinnen und Schüler ihre lang ersehnten Abschlusszeugnisse, Belobigungen und Preise. Schulbeste mit einem Notendurchschnitt von 1,0 waren Jasmin Sauter und Valentina Wachter. Nach einer guten Stunde und einem weiteren musikalischen Beitrag der RSO-Schulband unter der Leitung der Musiklehrkräfte Fabian Franke und Isolde Martin ging die erste Runde der feierlichen Zeugnisübergaben nach einhelliger Meinung aller sehr stilvoll zu Ende.

Belobigungen für einen Gesamtnotendurchschnitt von 1,8 bis 2,2 erhielten: Sarah Adam, Jonas Bail, Moritz Birk, Jasmin Borner, Yannick Geiger, Eric Göppel, Kim Gremmelspacher, Salih Gürbüz, Johannes Haag, Samuel Hörmann, Annika Kokott, Hannah Licht, Simon Moll 10a, Simon Moll 10d, Monika Müller, Ilayda Öztürk, Luca Reisch, Simon Ries, Lorena Schaffer, Lara Schmid, Julien Siegel, Jonas Sproll, Lisa Unsöld, Kevin Waibel, Robin Weiß, Jule Wiest und Robin Wiest.

Preise für Zeugnisse mit einem Gesamtnotendurchschnitt von 1,7 und besser gab es für: Diana Baur, Maja Bednarek, Antonia Bohn, Leonie Böckh, Silas Christ, Paul Grieser, Louisa Karl, Lara Kutscher, Marek Lintz, Sophia Maierhans, Sarah Maikler, Marian Merk, Elena Moll, Jannica Reich, Jasmin Sauter, Lukas Schafitel, Alina Schick, David Schweizer und Valentina Wachter.

Weitere Preisträgerinnen und Preisträger waren: Marek Lintz (Preis der Stadt Ochsenhausen), Eric Göppel (Kunst-Preis), Antonia Bohn und Lukas Schafitel (Musik-Preis), Robin Weiß (Sport-Preis) und Kevin Winghart (Fortschritts-Preis).

Unsere Abschlussschülerinnen und Abschlussschüler kommen aus nachfolgenden Gemeinden:

Ochsenhausen: Sarah Adam, Ilke Akcakaya, Taner Atak, Maya Bechter, Jasmin Borner, Linus Brauchle, Evin Delen, Paul Grieser, Dino Havic, Marek Lintz, Elena Moll, Monika Müller, Ilayda Öztürk, Elias Reisacher, Dennis Röhm, Lara Schmid, David Schmidt, Anton Seifert, Viktor Stieben, Chaien Temür, Evin Torgut, Tufan Türk, Eslem Uzundal, Baran Yektas **Bellamont:** Issam Fernouch, Lara Kutscher, Antonia Mader, Marian Merk **Dettingen:** Lina Heck **Dietenheim:** Janin Merkert **Eberhardzell:** Yannick Frohnhöfer, Annika Kokott **Edelbeuren:** Julia Krasowska **Edenbachen:** Jeannette Stoll, Valentina Wachter **Englisweiler:** Jonas Dittberner **Erlenmoos:** Eric Göppel, Lea Grieser, Jasmin Sauter, Maximilian Zinser **Erolzheim:** Jasmin Feldmeyer, **Füramoos:** Silas Christ, David Schweizer **Goppertshofen:** Nathalie Ehrhart, Leonie Roth, **Gutenzell:** Marcel Reisch, Riccardo Rodia **Hattenburg:** Kim Gremmelspacher, Simon Moll, Lisa Unsöld **Hirschbronn:** Simon Ries **Hürbel:** Jana Barth, Leonie Böckh **Kirchdorf:** Antonio Andrejevic, Jan Boegel, Mariella Lerch **Laubach:** Diana Baur, Sarah Maikler, Maximilian Rasch, Kevin Waibel, Jule Wiest **Laupertshausen:** Robin Wiest **Maselheim:** Yannick Geiger **Mettenberg:** Viktoria Horn **Mittelbuch:** Anna Becker, Samuel Hörmann, Salih Gürbüz, Louisa Karl, Hannah Licht, Eric Reiser **Mühlberg:** Nick Schöllhorn **Oberbalzheim:** Dennis Puff **Oberopfingen:** Sophia Lohr **Oberstetten:** Jonas Bail, Kevin Winghart **Reinstetten:** Maja Bednarek, Antonia Bohn, Moritz Birk, Elias Rapp, Lorena Schaffer, Lukas Schafitel, Annalena Schoch **Ringschnait:** Ivan Vranic **Rot:** Lara Engler, Magnus Freisinger, Johannes Haag, Robin Weiß **Rottum:** Sophia Maierhans, Jannica Reich, Alina Schick, Jonas Sproll **Steinhausen:** Luca Reisch, Lena Rodia, Julien Siegel **Ummendorf:** Simon Moll **Ziegelstadel:** Emelie Wölfle

Die Preisträgerinnen und Preisträger der Klassen10c und 10d mit Konrektor Rueß und den Klassenlehrkräften Frau Hollacher und Herr Voglic.

Preisträgerinnen und Preisträger der Klasse 10 a mit ihrem Klassenlehrer Herrn Lauer

Preisträgerinnen und Preisträger der Klasse 10 b mit ihrem Klassenlehrer Herrn Müller

Grundschule Ochsenhausen

Öchslefahrt der Grundschule Ochsenhausen

Am Donnerstag, 16. Juni 2021 fand an der Grundschule Ochsenhausen die erste gemeinsame Aktion nach Corona statt. Alle Schülerinnen und Schüler fuhren mit dem Öchsle nach Warthausen und zurück.

Dank der großzügigen Spende des Fördervereins der Grundschule wurden alle Schülerinnen und Schüler zu einer Freifahrt eingeladen.

Die Aufregung am Morgen war groß. Endlich wieder gemeinsam, aber auf Abstand, eine schöne Aktion begehen. Das Wetter war unbeständig und so entschlossen sich alle Gruppen im Öchsle nach Warthausen zu fahren und nicht, wie vorab geplant, eine Zwischenwanderung von Maselheim nach Äpfingen einzulegen. Damit die Hygienevorschriften richtig umgesetzt wurden, war für jede Klasse ein extra Waggon reserviert worden. Ausgestattet mit reichhaltiger Verpflegung und guter Laune ging es für die Grundschulkinder los. Die Belegschaft der Öchslebahn staunte über so viel emsige Gäste. In Warthausen angekommen, machten sich die Klassenstufen zu unterschiedlichen Plätzen auf den Weg. Dabei wurde das Warthauser Schloss und die Sophie-La-Roche-Grundschule (ein herzliches Dankeschön) besucht und schöne Spielplätze entdeckt. Nach diesem kurzweiligen Aufenthalt in Warthausen freuten sich alle wieder auf die Rückfahrt nach Ochsenhausen. Das Öchsle mit seinem imposanten Horn und dem unvergesslichen Geruch nach Dampflok wurde bestaunt und bleibt bestimmt lange als wunderschöner Ausflug in Erinnerung.

Ein großes Dankeschön gilt dem Förderverein der Grundschule Ochsenhausen, der den Kindern der Grundschule Ochsenhausen diese unvergessliche Aktion möglich gemacht hat.

Vereinsnachrichten Ochsenhausen

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die DLRG Ortsgruppe Ochsenhausen lädt alle Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Samstag, 18. September ab 20:00 Uhr im Gasthaus Adler (Schloßstraße 7, 88416 Ochsenhausen) ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung der Mitgliederversammlung
3. Berichte der Vorstandsmitglieder
   a. Bericht des Vorsitzenden
   b. Bericht der technischen Leiter und Beisitzer
   c. Bericht der Jugendleiterin und Beisitzerin
4. Kasse
   a. Bericht des Leiters Wirtschaft und Finanzen (Kassenbericht)
   b. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastungen
   a. Entlastung des Leiters Wirtschaft und Finanzen
   b. Entlastung des Vorstands
6. Anträge und Vorschläge
7. Verschiedenes

Ochsenhausen, 25. Juli 2021
Tom Hannig, 1. Vorsitzender

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Oberschwäbischer Biomarkt mit Franz Xaver Schmid

Dengeln und Sensen wie die Profis.

Das Mähen mit der Sense ist wieder „in". Es ist geräuscharm, erhält die Artenvielfalt und stärkt die Rückenmuskulatur.

Daher kommt auch Franz Xaver Schmid zum Oberschwäbischer Biomarkt mit dem äußerst beliebten Sensen und Dengeln.

Franz Xaver Schmid ist Sensenlehrer mit Ausbildung beim österreichischen Sensenverein und langjähriger Praktiker.

Er wird zeigen wie und warum die Sense gedengelt wird sowie die optimale Anpassung des Sensenstiels an die Mäherin bzw. den Mäher. Zudem informiert Franz Xaver Schmid darüber, was bei der Wahl des Sensenblatts in Bezug auf das Mähgut zu beachten ist und vermittelt die korrekte Mähtechnik sowie rückenschonendes Arbeiten.

Auch das richtige Wetzen des Sensenblatts wird demonstriert. Gewusst wie, wird das Sensen zu einer wahren Freude!

Bei Fragen oder auch bei einer Interesse an einer Mitgliedschaft im Kneipp Verein wenden Sie sich gerne an :

1. Vorsitzender
Diplom-Volkswirt
Rainer Schick
Lerchenstrasse 7, 88416 Ochsenhausen
https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com/

Kneipp Sensenmähen

Sportverein Ochsenhausen

SV Ochsenhausen lädt zur Jahreshauptversammlung ein
Am Freitag, 17. September 2021 findet ab 19 Uhr die Jahreshauptversammlung des SV Ochsenhausen e.V. im Vereinsheim statt. Zur Rückschau auf ein ungewöhnliches Vereinsjahr sind alle Mitglieder, Übungsleiter, Helfer und am Sport Interessierte herzlich eingeladen. Auf dem Programm stehen neben dem geschäftlichen Teil mit den Berichten aus den Abteilungen und der Kassenprüfer, sowie den Wahlen von Kassierer, Jugend- und Frauenvertreter, in diesem Jahr auch Ehrungen und ein Vortrag mit Lichtbildern unter dem Titel „Familien-Abenteuer-Reise zum Kilimandscharo". Anträge zur Tagesordnung können noch bis 10.09.2021 schriftlich eingereicht werden. Über genauere Informationen zur Umsetzung der dann geltenden Corona-Maßnahmen werden wir 2 Wochen vor der Sitzung nochmals informieren.

SGM Erlenmoos/Ochsenhausen

Fußball
Ergebnisse Bezirkspokal /1. Runde
SV Ellwangen - SGM Erlenmoos/Ochsenhausen II 4:0 (1:0)
SGM Erlenmoos/Ochsenhausen III – SV Burgrieden 0:3 (0:1)

Vorschau:
Sonntag, 15.08.21/ 1. Spieltag
SV Winterstettenstadt Res. – SGM Erlenmoos/Ochsenhausen II Res. 13:15 Uhr
SV Wintersettenstadt -
SGM Erlenmoos/Ochsenhausen II 15:00 Uhr
SGM Sießen/Wain -
SGM Erlenmoos/Ochsenhausen III 15:00 Uhr

Sonntag, 22.08.21/ 2. Spieltag
SGM Erlenmoos/Ochsenhausen III -
Türk Spor Biberach 13:15 Uhr
SGM Erlenmoos/Ochsenhausen - SV Dettingen II 15:00 Uhr
(Der Spielort dieser Partien ist Erlenmoos)

Sonntag, 29.08.21/ 3. Spieltag
TSG Achstetten II –
SGM Erlenmoos/Ochsenhausen III 13:15 Uhr
SGM Muttensweiler Res. –
SGM Erlenmoos/Ochsenhausen Res. 13:15 Uhr
SGM Muttensweiler -
SGM Erlenmoos/Ochsenhausen II 15:00 Uhr

Vereinsnachrichten Mittelbuch

Musikverein Mittelbuch

Ankündigung: Generalversammlung
Der Musikverein Mittelbuch und der Förderverein Musikverein Mittelbuch veranstalten am Samstag, 11. September 2021 ab 20 Uhr ihre Generalversammlung. Die Versammlung wird vorraussichtlich im Gasthaus Traube stattfinden. Eine offizielle Einladung mit Veröffentlichung der Tagesordnung wird noch erfolgen.

Sportverein Mittelbuch e.V.

Bezirkspokal 1. Runde und aktuelle Saisonvorbereitung 2021/2022
Bezirksfreundschaftsspiel am Donnerstag, 29.07.2021, um 19 Uhr in Unterzeil (Allgäu):
SC Unterzeil-Reichenhofen – SV Mittelbuch 2:1 (1:0)
SVM-Torschütze: Luca Ruedi

Pokalspiel (1. Runde) am Sonntag, 01.08.2021, um 15 Uhr in Attenweiler:
SGM TSV Attenweiler/Oggelsbeuren – SV Mittelbuch 0:7 (0:5)
SVM-Torschützen: Luca Ruedi (4x), Michael Lämmle, Jonas Frisch und Pascal Reisch
Spielbericht: Der SVM trat überzeugend auf und konnte auch in der Höhe verdient gewinnen. Bereits zur Halbzeitpause führte die Mannschaft von Trainer Andreas Maier mit 0:5. Spieler des Tages war Luca Ruedi mit vier Treffern in der 1. Halbzeit. Die 1. Mannschaft zieht somit in die 2. Runde des Bezirkspokals ein. Am kommenden Sonntag trifft der SVM auf den FC Wacker Biberach.

Pokalspiel (1. Runde) am Sonntag, ,01.08.2021, um 15 Uhr in Mittelbuch:
SV Mittelbuch II – FV Biberach II 0:3 (0:1)
Spielbericht: Beide Mannschaften begegneten sich auf Augenhöhe und sorgten für ein ausgeglichenes Pokalspiel in Mittelbuch. Die 2. Mannschaft vom FV Biberach agierte dabei cleverer und konnte somit den Unterschied ausmachen. Bereits in der Anfangsphase verschoss der Gast aus Biberach einen Foulelfmeter.

Vorschau auf die nächsten Spiele:
Bezirksfreundschaftsspiel am Mittwoch, 04.08.2021, um 19 Uhr in Griesingen:
SG Griesingen - SV Mittelbuch
Bezirksfreundschaftsspiel am Freitag, 06.08.2021, um 18:30 Uhr in Rot bei Laupheim:
FV Rot bei Laupheim II – SV Mittelbuch II
Pokalspiel (2. Runde) am Sonntag, 08.08.2021, um 15 Uhr in Biberach (Sportplatz Erlenweg):
FC Wacker Biberach – SV Mittelbuch
Kreisliga B am Sonntag, 15.08.2021, um 13:15 Uhr in Kirchberg/Iller:
TSV Kirchberg/Iller II – SV Mittelbuch II
Bezirksliga am Sonntag, 15.08.2021, um 15:00 Uhr in Mittelbuch:
SV Mittelbuch – SV Schemmerhofen
Wir bitten alle Beteiligten das Hygienekonzept einzuhalten und danken für das entgegengebrachte Verständnis! Für die Heimspiele des SV Mittelbuch wurden alle relevanten Dokumente auf der Homepage hinterlegt:
https://www.sv-mittelbuch.de/corona/

Zeltlager des Sportvereins Mittelbuch 2021

Kids mit Betreuerteam

In diesem Jahr waren die Bedingungen zur Organisation und Durchführung des SVM-Zeltlagers in mehrerlei Hinsicht (k)eine Herausforderung.
Nachdem fest stand, dass „Corona“ auch Ferien zu machen scheint, war definitiv klar: das 27. Zeltlager des SVM findet statt! Dies löste direkten Jubel bei den Kindern und ihren Eltern aus. Zur großen Freude des Betreuerteams war die Anmeldeliste nach kürzester Zeit mit der Zusage von 35 Mittelbucher Kindern gefüllt. Zeitnah war ein Hygienekonzept erstellt und die organisatorischen Aufgaben erledigt!
Die angenommen schwierigste aller Fragen aber war offen: Unter welchem Motto sollte das diesjährige Zeltlager durchgeführt werden?
Überraschend schnell war auch diese Frage geklärt: Zeit! Auszeit/Freizeit/Ruhezeit/Spaßzeit!
Das viertägige Event startete am Nachmittag des letzten Schultags.
Kleinere Dienste und die altbekannten Regeln waren heuer wohl die einzigen Vorgaben im Lager! Ansonsten sollte das Zeltlager die lang ersehnte Auszeit für die Kids darstellen, was zweifelsfrei gelang!
Nicht nur der „Wettergott“ war uns wohlgesonnen! Auch mit leckerem, selbst gekochtem Essen, Lagerfeuer, Stockbrot, Gruppenspielen und kleinen Bastelangeboten ließen es sich alle gut gehen und genossen diesen tollen Start in die lang ersehnten Sommerferien.
Zusammenfassend bleibt nur zu sagen: Eine tolle Zeit mit viel Spaß, Gemeinschaftsgefühl und Action ging dann am vergangenen Samstag zu Ende!
Wir freuen uns schon heute aufs nächste Jahr!
Euer Zeltlagerteam
Der SVM bedankt sich herzlich auch im Namen unserer Kids bei allen Betreuern für die Organisation und Durchführung dieser Highlightveranstaltung!

Jugendspielbericht Bambinis
Bambinis im Gastspiel beim Partnerverein, am Freitag, 30.07.21, wurden unsere Bambinis vom SV Ringschnait zu einem Freundschaftsspiel eingeladen. In 3 Feldern kickten unsere Jüngsten fast eine Stunde gegeneinander. Nach viel Spaß und reichlich Toren endete der Abend mit Grillwurst und Fanta auf dem benachbarten Spielplatz. Insgesamt waren vom SV Mittelbuch 12 Kinder im Einsatz. Der SV Mittelbuch bedankt sich beim SV Ringschnait für die freundschaftliche Einladung.

Vereinsnachrichten Reinstetten

Reservisten-Kameradschaft Reinstetten

Einladung zur Mitgliederversammlung
Am Montag, den 06. September 2021 findet im Schützenheim in Reinstetten die Mitgliederversammlung der Reservisten-Kameradschaft Reinstetten (Mitglied im Verband der Deutschen Bundeswehr e.V.) statt. Beginn der Versammlung um 20:00 Uhr.
Tagesordnung:
1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Wahl des Versammlungsleiters und seiner beiden Beisitzer
3. Beschlussfassung über die Tagesordnung
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Bericht des Kassenwartes
6. Bericht der Revisoren
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahl in die Ämter gemäß § 1 WaDo
9. Verpflichtung der Gewählten (§ 10 WaDo)
10. Verschiedenes

Wünsche und Anträge zu Verschiedenes müssen bis spätestens 27. August 2021 schriftlich beim Vorsitzenden eingereicht werden. Ist die Mitglieder- bzw. Wahlveranstaltung nicht beschlussfähig, so wird am Montag, den 06. 09.2021 eine neue Mitglieder- bzw. Wahlveranstaltaltung mit derselben Tagesondung einberufen. Sie ist dann ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden RK-Mitglieder beschlussfähig.
Corona-Pandemie bedingt ist darauf zu achten, dass vor, während und nach der Versammlung die jeweils gültigen Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten sind.
Peter Kasper (1. Vorsitzender)

Einladung zur Mitgliederversammlung
Am Montag, den 06. September 2021 findet im Schützenheim in Reinstetten die Mitgliederversammlung der Reservisten-Kameradschaft Reinstetten e.V. statt. Beginn der Versammlung um 21:30 Uhr.
Tagesordnung:
1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Wahl des Versammlungsleiters und seiner beiden Beisitzer
3. Beschlussfassung über die Tagesordnung
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Bericht des Kassenwartes
6. Bericht der Revisioren
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahl in die Ämter gemäß § 1 WaDo
9. Verpflichtung der Gewählten (§ 10 WaDo)
10. Verschiedenes

Wünsche und Anträge zu Verschiedenes müssen bis spätestens 27. August 2021 schriftliche beim Vorsitzenden eingerieicht werden. Ist die Mitglieder- bzw. Wahlversammlung nicht beschlussfähig, so wird am Montag, den 06.09.2021 um 22:00 Uhr eine neue Mitglieder- bzw. Wahlveranstaltung mit derselben Tagesordnung einberufen. Sie ist dann ohne Rücksicht auf die Anzahl der anwesenden RK-Mitglieder beschlussfähig.
Corona-Pandemie bedingt ist darauf zu achten, dass vor, während und nach der Versammlung jeweils gültigen Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten sind.
Peter Kasper (1. Vorsitzender)

TSV Laubach e.V.

19 TSV Laubach e.V. 76

Jahreshauptversammlung 2021
EINLADUNG
Die 45. Jahreshauptversammlung des TSV Laubach findet am **Samstag, 04.09.2020, um 19.30 Uhr im Gasthaus Hecht in Reinstetten** statt.
Folgende Tagesordnungspunkte stehen auf dem Programm:
1. Begrüßung und Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht des Abteilungsleiters
3. Bericht des Jugendleiters
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassiers und der Kassenprüfer
6. Entlastungen
7. Anpassung der Mitgliedsbeiträge
8. Wahlen
9. Ehrungen
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sind herzlich eingeladen.

Vorstandschaft
TSV Laubach

VdK
Ortsverband Maselheim/ Baltringen/Wennedach

E I N L A D U N G
Jahreshauptversammlung
am Samstag, 04. September 2021, 14.30 Uhr
Gemeindehaus Sulmingen
Tagesordnung:
1. Begrüßung durch den Ortsverbandsvorsitzenden
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache und Entlastung
7. Wahlen
8. Ehrungen
9. Verschiedenes

Im Anschluss gibt es für Alle ein Vesper.
Die Veranstaltung findet nach den aktuellen Corona – Bestimmungen statt. Wir müssen alle Teilnehmer registrieren und bitten um Verständnis.
Wir freuen uns auf viele Mitglieder, auch Interessierte sind herzlich willkommen.
Mit freundlichen Grüßen
Vorsitzender Robert Schafitel 07356/3515
auch erreichbar unter Robert-Schafitel@t-online.de

Werden Sie Mitglied im VdK – die Beiträge können Sie als Spende bei Ihrer Steuererklärung wieder absetzen. Egal wie jung Sie sind - wir freuen uns auf Sie.

Sonstiges

Pflegende Angehörige und Pflegebegleiterinnen von Caritas und Diakonie Biberach treffen sich zu einem gemeinsamen Spaziergang

Pflegende Angehörige aus dem Landkreis Biberach sind eingeladen, sich gemeinsam mit ausgebildeten Pflegebegleiterinnen zu zweit oder in kleinen Gruppen auf den Weg rund um das Kloster Bonlanden zu machen. Impulse während des Spaziergangs regen dazu an, mit der Weggefährtin in einen angeregten Austausch zu kommen. Wer nicht weit laufen kann oder möchte, kann mit der Gesprächspartnerin auch auf einer der zahlreichen Bänke verweilen.
Im Anschluss an den Spaziergang treffen sich die Teilnehmenden ab 15 Uhr zum gemeinsamen Kaffeetrinken auf der Terrasse des Klostercafés. Bei schlechtem Wetter entfällt lediglich der Spaziergang; das Kaffeetrinken findet in jedem Fall statt.
Die Veranstaltung ist für Dienstag, 10. August, geplant. Treffpunkt bei gutem Wetter ist um 14 Uhr am Parkplatz des Klosters Bonlanden, bei Starkregen um 15 Uhr im Klostercafé.
Anmeldung bis Freitag, 6. August bei den Fachdiensten Hilfen im Alter von Caritas und Diakonie Biberach, Tel. 0174 / 5836736 oder richter@diakonie-biberach.de

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG LANDKREIS BIBERACH

Information | Beratung | Hilfe

Der Pflegestützpunkt hilft im „Labyrinth der Pflegeleistungen“ – individuell, vertraulich und neutral. Die Beratung kann telefonisch, im Pflegestützpunkt oder zuhause erfolgen.

Landratsamt Biberach
Rollinstraße 18
Eingang Parkhaus Wielandpark
Telefon 07351 52-7613 oder 7639 oder 7647
pflegestuetzpunkt@biberach.de
www.biberach.de

„Lebe Balance“- Kurs für pflegende Angehörige

Am Montag, 30. August, von 14:00 – 15:30 Uhr beginnt ein Lebe Balance Kurs speziell für pflegende Angehörige mit Jennifer Sauter im neuen Kundenzentrum der AOK, Marie-Curie-Straße 6 (bei der neuen Sanaklinik) in Biberach. Die Teilnahme - wegen Corona online oder in Präsenz flexibel - ist auch für Versicherte anderer Kassen kostenlos. Info-Flyer, weitere Termine und Anmeldung bis 23.08.2021 bei der Diakonie Biberach Tel: 07351 - 150210 E-Mail: info@diakonie-biberach.de.

Pflegende Angehörige sind für ihre hilfebedürftigen Patienten daheim ein unbezahlbarer Schatz. Mitunter zeigen ihnen das die betreuten Eltern, Partner oder Kinder. So erfüllend die Pflege eines Angehörigen sein kann, so erschöpfend kann sie werden, wenn sie das eigene Leben beherrscht und man keine Möglichkeiten zum „Auftanken“ oder zu notwendigen Veränderungen findet. In Zusammenarbeit mit der AOK Biberach bieten die Diakonie und Caritas Biberach deshalb den wissenschaftlich erprobten Achtsamkeitskurs „Lebe Balance“ speziell für pflegende Angehörige an. Er bietet eine Auszeit vom Alltag und sensibilisiert für eine achtsame Wahrnehmung der Situation und der eigenen Person. Achtsamkeit ermutigt zu Veränderungen in kleinen Schritten und ermöglicht, Wege zur Entspannung und Ausgeglichenheit zu finden. Insgesamt verbessert sich das eigene Wohlbefinden. Der Austausch mit Gleichbetroffenen kann eine wohlwollende Haltung zu sich selbst und anderen gegenüber fördern.

Einführungskurs organisierte Nachbarschaftshilfe in Biberach

Die organisierten Nachbarschaftshilfegruppen im Landkreis Biberach und Dekanat Saulgau bieten seit Jahrzehnten Hilfen im Haushalt und betreuende Unterstützung für Senioren, dementiell Erkrankte, behinderte Menschen, pflegende Angehörige und für Familien in Not an. Die Helferinnen sind auf freiwilliger Basis tätig und erhalten eine Aufwandsentschädigung. Sie werden von einer örtlichen Einsatzleitung begleitet, die Hilfeanfragen entgegen nimmt und die stundenweisen Einsätze der Helferinnen koordiniert. Zur Vorbereitung auf das freiwillige Engagement der Helferinnen bietet die Kath. Arbeitsgemeinschaft der organisierten Gruppen einen Einführungskurs vom 22. 9. bis 27.10.2021 per Videokonferenz und in Präsenz an. Er umfasst zehn Termine, jeweils 14.00 bis 16.15 Uhr (= 3 Unterrichtseinheiten), ein Termin findet am Vormittag statt.

Themen sind: Rahmenbedingungen und rechtliche Aspekte; Gesundheitsförderung; Krankheitsbilder; Entlastung für pflegende Angehörige, Grundlagen der Pflegever-sicherung; Kinästhetik; Gesprächsführung und Beschäftigungsmöglichkeiten, Umgang mit den eigenen Grenzen.

Ein Teilnehmerbeitrag von 20,00 Euro wird erhoben, den die örtlichen Träger übernehmen. Maximale Teilnehmerzahl: 20.

Schriftliche Anmeldungen erbeten bis Donnerstag, den 16. September 2021 an Caritas Biberach-Saulgau, Fachdienst Hilfen im Alter, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach, muensch@caritas-biberach-saulgau.de.

Prospekt zum downloaden unter: www.nachbarschaftshilfen-bc-slg.de.

Sozialführerscehin in Biberach

1. Mi., den 15.9.2021, Biberach, Gemeindezentrum St. Martin, Kirchplatz 3-4, kleiner Saal

„Rahmenbedingungen für gelingendes freiwilliges soziales Engagement: rechtliche und organisatorische Aspekte“, Referent: Thomas Münsch, Dipl.-Pädagoge, Ehrenamtskoordinator

2. Mon., den 20.9.2021: Biberach, Stadtteilhaus, Banatstraße 34

„Persönliche Motive, Haltungen, Stärken und Ziele: Interessierte an einem Ehrenamt/freiwillige Tätigkeit sollten sich ansatzweise klar werden über die eigenen Haltungen, Motive, Erwartungen und die eigenen Stärken und Fähigkeiten. Dazu erhalten die Teilnehmer/innen einige Impulse.“, Referent/in: Thomas Münsch, Dipl.-Pädagoge, Ehrenamtskoordinator

3. Mi, den 22.9.2021: Biberach, Gemeindezentrum St. Martin, Kirchplatz 3-4, kleiner Saal

„Damit Kommunikation gelingt - Kommunikation, verbal und nonverbal, ist Voraussetzung für menschliche Verständigung und den Umgang miteinander. Ein einfaches Kommunikationsmodell wird vorgestellt zur Anregung und Überprüfung, Referentin: Dagmar Wirtz, Bildungsreferentin/systemische Moderatorin

4. Mon, den 27.9.2021: Biberach, Landratsamt Biberach, großer Sitzungssaal

„Umgang mit Konflikten - Auch beim freiwilligen Engagement kann es Konflikte geben, zum Beispiel mit den Menschen, die wir begleiten, in der Ehrenamtsgruppe, in der Zusammenarbeit

mit den Hauptberuflichen usw.. Wie können wir mit Konflikten umgehen? Dazu gibt es Anregungen und Übungen, Referentin: Gertraud Koch, ehemals Kreisjugendreferentin, nun Altenhilfefachberaterin

5. Mi, den 29.9.2021: Biberach, Gemeindezentrum St. Martin, Kirchplatz 3-4, kleiner Saal,

„Mit sich selbst und der Zeit gut umgehen - Freiwilliges Engagement ist der Einsatz mit anderen für andere, dabei sollten wir nicht vergessen, an uns selbst zu denken und für uns selbst gut zu sorgen, damit freiwilliges Engagement einen nicht überlastet. Dazu gehört auch, mit der aufgewendeten Zeit bewusst umzugehen“, Referentin: Edeltraud Wiedmann, Bildungsreferentin

6. Mo, 4.10.2021: Biberach, Ort: N.N.,

„Ehrenamtsbörse – Aufgaben und Ansprechpartner kennenlernen, Mitglieder des Netzwerks Ehrenamt stellen sich und ihre Aufgaben vor

Vortragsreihe „Zukunft gut finden“ Schulabschluss in Sicht - Was kommt danach?

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Mittwoch, 18. August, einen weiteren Online-Vortrag im Rahmen der Reihe „Zukunft gut finden“ an. Der Titel der Veranstaltung lautet: „Schulabschluss in Sicht - Was kommt danach?“ Der einstündige Vortrag beginnt um 14 Uhr und richtet sicher an Eltern und Schüler der Sekundarstufe I. Inhaltlich geht es darum, welche Wege nach dem Hauptschulabschluss oder der Mittleren Reife möglich sind, wie Eltern unterstützen können und wie Schüler ihre eigenen Stärken und Interessen herausfinden.
Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die regionale Berufsberatungshotline unter 0731 160-777. Der Link zum Videokonferenzportal wird nach bestätigter Anmeldung zugesandt. Zur Teilnahme werden ein Computer mit Headset und Kamera oder ersatzweise ein Notebook, Tablet oder Smartphone benötigt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Durchgeführt wird die monatliche Vortragsreihe mit wechselnden Themenschwerpunkten von der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm. Termine und Themen sind in der Veranstaltungsdatenbank auf arbeitsagentur.de oder auf der Seite Jugendberufsagentur Alb-Donau/ Ulm unter jubadub.de zu finden.

STELLENANGEBOTE

SEYBOLD + Burka

Wir produzieren und montieren europaweit kundenspezifische, elektrisch angetriebene IndustriePaternosterSysteme (Umlauf-Regale) aus Stahl.

Zur Erweiterung unserer Belegschaft suchen wir kurzfristig:

Industriemechaniker (m/w/d)
Maschinenschlosser (m/w/d)

mit folgenden Kenntnissen und Erfahrungen:
- MAG-Schweissen (möglichst mit Schweisserpass für Kehl-/Stumpfnaht)
- Stahlbearbeitung (Zuschnitt, Bohren, Hohnen, Drehen, Fräsen etc.)
- Herstellung von Baugruppen nach Zeichnung
- Auf-/Abbau und Test der Maschinen - optional: Montage bei Kunden
- 37-Std. Woche, keine Schichtarbeit

Rufen Sie uns bitte an (Hr. Nechwatal 07351 3409-11) oder senden Sie uns Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen per eMail oder Post zu.

Seybold+Burka GmbH & Co.KG Im Espach 8 88444 Ummendorf
Tel. 07351 3409-70 eMail: bewerbung@seybold-burka.com

GESCHÄFTSANZEIGEN

Bestattungen Spandl

88416 Edenbachen · Bachgasse 4

Telefon 0 73 52 / 32 21
info@bestattungen-spandl.de

Tag und Nacht erreichbar · Überführungen der Verstorbenen
Komplette Abwicklung des Sterbefalls

Geschäftliche Info

Tagespflege war mit dem Öchsle unterwegs

Mit großer Spannung haben die Tagesgäste auf diesen Tag gewartet.
Punkt 12 Uhr am 22.7.21 startete die Dampflokomotive mit lauten Hupen in Richtung Warthausen. Während der Fahrt schwärmten die Gäste in Erinnerungen und wir Mitarbeiter konnten dabei viel über die damalige Zeit erfahren. Herr M. berichtete, dass alle in der Umgebung immer mit dem Öchsle bis nach Biberach gefahren seien, wenn es etwas zu erledigen gab. Auch die Schüler benutzen damals das Öchsle. Während des Austausches wurden die Gäste mit Getränken und Kekse versorgt. Bei der Ankunft stärkten wir uns im Restaurant „Motorworld Inn“ mit leckeren Kuchen, Kaffee und Wasser. Als die Ankunft mit dem Öchsle in Ochsenhausen näherte, waren die meisten Tagesgäste ziemlich geschafft, aber dafür glücklich. Der Ausflug war ein voller Erfolg und wird als schöne Erinnerung im Gedächtnis bleiben.

ÄRZTE

Hausarztpraxis
Frau Dr. Uta-Maria Waldmann
Klosterstraße 14, Rot a. d. Rot, Tel. 0 83 95 - 15 58

Sommerurlaub vom 19.08.21- 08.09.21
www.praxis-rot.de